



GMEINDSPOSCHT MEGGEN

Nr. 1 | März 2024



Schloss Meggenhorn und die herrschaftliche Anlage sind seit 50 Jahren im Besitz der Gemeinde Meggen. Rebekka Gerber und Demian Herguedas von der Bereichsleitung Schloss Meggenhorn laden am 20./21. April 2024 zu Tagen der offenen Türen.

Seiten 2–6

Neues Weinsortiment – neuer Marktauftritt

Rechtzeitig zum Jubiläum «50 Jahre Schloss Meggenhorn im Besitz der Gemeinde Meggen» werden vom gemeindeeigenen Rebberg neue Schlossweine gekeltert und ein neuer Marktauftritt vorgestellt.

Seite 9

Gemeindewahlen mit vielen Wahlvorschlägen

Für die Neuwahl des Gemeinderates von Ende April 2024 wurden nicht weniger als 12 Wahlvorschläge eingereicht. Bei der Controlling-Kommission sind es vier Wahlvorschläge, bei der Bildungskommission sieben und bei der Einbürgerungskommission sechs. Die Auswahl ist also sehr gross.

Seite 12

Juni 2024: Reichbefrachtete Urnenabstimmung

Am 9. Juni 2024 wird an der Urne über die Rechnung 2023, die Bestimmung der externen Revisionsstelle, das neue Feuerwehreglement und die Erneuerung der Transportwasserleitung Lauerz–Meggen abgestimmt.

Seiten 13–16



Meggen
european energy award

Schloss Meggenhorn	2	50 Jahre Schloss Meggenhorn im Besitz der Gemeinde Zeitstrahl mit Fotos aus den letzten 50 Jahren
	4	Jubiläumswochenende: 20./21. April 2024
	5	Sommerliche Highlights im Jubiläumsjahr
	6	Saison 2024: Vorschau auf die erste Jahreshälfte
Nachrichten	7	Die Gemeinde Meggen im Jahr 2023 in Zahlen
	8	Romoos: Gutschriften für die Megger Bevölkerung
	9	Meggenhorn: Neues Weinsortiment – neuer Marktauftritt
	10	Ergebnisse der Volksabstimmungen in Meggen
	11	Der Seebus fährt im Sommer 2024 wieder
	12	Gemeindewahlen 2024 mit vielen Wahlvorschlägen
	13	Baustellen: Schösslistrasse und Fridolin-Hofer-Platz
	14	Haus A: Gemeinde führt Bevölkerungsumfrage durch Fusion der beiden Feuerwehren Adligenswil–Meggen
	15	Urnenabstimmung über die Gesamtrevision Ortsplanung
	16	Erneuerung der Transportwasserleitung, Etappe B
	17	Neue Leiterin des Aufenthaltszentrums Meggen
	18	Die Reisedokumente regelmässig prüfen
	19	Der Schweizer Pass ist weiterhin begehrt
	20	Mitte Mai: Start in die neue Badesaison
	21	Wieder kostenloses Qigong in Meggen
	22	Attraktive Lehrstellen bei der Gemeinde Meggen
	24	Die Lebensmittel länger geniessen
	25	Das kleine, feine Festival «Musig am See»
	26	Tourismus: Wichtige Funktion im Auftrag der Gemeinde
	27	Entdecken Sie die Kurzzeitpflege im Sunneziel Meggen
	28	30 Jahre Spitex Verein Meggen
Klima, Energie	30	Energieverbund: Auftrag wurde an die CKW AG vergeben
	31	Energiestadt Meggen: Tag der Sonne
	32	Solarpreis-Diplom für Anlage auf dem Schulhaus Zentral 2
	33	Biodiversität mit Initialziegeln: Mehr Natur in den Gärten
Mitteilungen	34	Wiehnachtsmäart: Nachfolgelösung gesucht
Schule	36	Frühe Sprachförderung in der Spielgruppe
	37	Tagesstrukturen: Küchenbetrieb wird neu extern vergeben
Musikschule	38	Françoise Hafen – ein Leben für den Tanz
	39	Sara Gautschi – unsere neue Tanzlehrperson Über die Kunst der Wiederanmeldung
JAM	40	So tickt die Megger Jugend heute
Kultur	42	Leseieber in der Bibliothek der Gemeinde Leseempfehlungen des Bibliotheksteams
	44	Kunstsammlung: Zeitgenössische Kunstwerke angekauft
	45	Shannon Zwicker – Berührende Blicke
	46	Einzelausstellung im Benzeholz: «In und aus der Balance»
Geschichte(n)	47	Die Post in Meggen: Ein Teil des kollektiven Gedächtnisses
Agenda	48	Anlässe in den Monaten April bis Juni 2024

Liebe Leserin, lieber Leser

Die vorliegende Ausgabe der Gmeindsposcht steht ganz im Zeichen des Jubiläums «50 Jahre Schloss Meggenhorn im Besitz der Gemeinde Meggen». Gemeindepräsident Urs Brücker hält auf den folgenden beiden Seiten einen Rück- und Ausblick. Dabei schreibt er u.a.: «Wichtig ist dem Gemeinderat heute wie damals die öffentliche Zugänglichkeit des Meggenhorn und der Schutz der Naturlandschaft. Von einer exzessiven Nutzung wird deshalb auch in Zukunft abgesehen.»

Sie, geschätzte Meggerinnen und Megger, sind herzlich eingeladen, Schloss Meggenhorn am Jubiläumswochenende vom 20. und 21. April 2024 einen Besuch abzustatten. Das detaillierte Programm finden Sie auf Seite 4.

Rechtzeitig und passend zum Schloss-Jubiläum präsentiert die Gemeinde die neuen Weine vom eigenen Rebberg Meggenhorn und einen neuen Marktauftritt.

Und dann werfen wir noch einen Blick auf die spannenden Gemeindewahlen von Ende April 2024: Wer schafft die Wahl in den Gemeinderat, die Controlling-Kommission, die Bildungs- und die Einbürgerungskommission?

Wir wünschen Ihnen mit der Märzausgabe der Gmeindsposcht viel Lesefreude.

Freundliche Grüsse
Kurt Rühle, Redaktor

IMPRESSUM

Gmeindsposcht Meggen

Informationsmagazin des Gemeinderates
und der Gemeindeverwaltung
Am Dorfplatz 3, 6045 Meggen
www.meggen.ch

Die Megger Gmeindsposcht erscheint vier Mal jährlich.

Redaktion und Gestaltung:

Kurt Rühle, Stelle für Kommunikation, Gemeinde Meggen
kurt.ruehle@meggen.ch

ÖKOLOGIE

Die Gmeindsposcht wird auf 100% Recyclingpapier mit dem Label «Blauer Engel» gedruckt.



Die Gemeinde nimmt mit ihrer Beschaffungspolitik eine Vorbildrolle ein. Sie setzt auf einen umweltschonenden Umgang mit knappen Ressourcen.

Schloss Meggenhorn

50 Jahre im Besitz der Gemeinde Meggen

Schloss Meggenhorn und die herrschaftliche Anlage sind seit 50 Jahren im Besitz der Gemeinde Meggen.

Wir nehmen dies zum Anlass, um kurz zurückzublicken, die letzten 50 Jahre Revue passieren zu lassen und einen Ausblick in die Zukunft zu geben.

Im Herbst 1974 überstürzten sich die Ereignisse ums Schloss. Nachdem die Verhandlungen zwischen der Gemeinde und den beiden Besitzerinnen Nelly Frey und Margareth von Herwarth-Frey eigentlich schon gescheitert waren, drehte der Wind plötzlich und eine Übernahme der Gemeinde zu Kosten einer Leibesrente für die beiden Schwestern in der Höhe von je 200 000 Franken stand zur Diskussion.

Anfang Dezember 1974 öffneten sich die Schlosstore für eine Besichtigung der Anlage; die Meggerinnen und

Megger konnten das Objekt zum ersten Mal bestaunen und eine Übernahme diskutieren.

An der folgenden Gemeindeversammlung genehmigten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger das Budget 1975 und entschieden, dass die Finanzierung der ersten Leibesrente über die laufende Rechnung geführt wird, was eine Steuererhöhung obsolet machte. Die Weichen für die Urnenabstimmung am 8. Dezember 1974 waren damit gestellt; das Volk nahm den Kaufvertrag mit 87% Ja-Stimmen deutlich an.

Für die Meggerinnen und Megger

Der Gemeinderat sprach sich in der Botenschaft zur Urnenabstimmung im Dezember 1974 dafür aus, dass das Schlossgut der Allgemeinheit dienen wird und bespielt werden soll. Diesem Leitsatz folgten Volk und Rat seitdem.

Mit dem Festsaal und dem Esszimmer im Erdgeschoss, in denen die Kulturveranstaltungen stattfinden und die für Anlässe gemietet werden können, dem Wohnmuseum im 1. Obergeschoss sowie den Räumen für eine Dauerausstellung im 2. Obergeschoss wurde das Schloss für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Tore zum wunderschönen Naherholungsgebiet Meggenhorn stehen offen.

Investitionen und Renovationen

Der politische Wille zur Erhaltung von Gebäuden und Anlagen zeigt sich unter anderem im Anlegen eines Rebberges inkl. Umbau des ehemaligen Garagengebäudes zur Kelterei, in der Totalanierung des Bauernhauses, verschiedenen Fassadensanierungen, dem Umbau der Orangerie in ein Sommerbistro, in der Orgelrestauration sowie vor



Nach 1974 beim Schloss Meggenhorn: Die ersten Veranstaltungen



1979: Neuer Rebberg. Foto aus der Broschüre «Schloss Meggenhorn» (1986)



2013: Die PV-Anlage auf dem Dach der Meggenhornscheune erhält den Schweizer Solarpreis.



2017: Eröffnung Schlossbistro

zwei Jahren in der umfangreichen Dachsanierung (siehe exemplarisch bebildert in der Fotostrecke unten an den Seiten). In der Sonderausstellung, die ab dem 20. April im Schloss zu sehen ist, wird die 50-jährige Geschichte des Meggenhorn im Gemeindebesitz gezeigt.

Der Nachhaltigkeit verpflichtet

Die Gemeinde Meggen hat das Energiestadtlabel Gold für ihre «nachweisbaren und vorbildlichen Resultate in der kommunalen Energie- und Klimapolitik» erhalten. Das Meggenhorn steht exemplarisch für diese Auszeichnung. Fast schon als Pioniertat kann die Photovoltaik-Anlage auf dem Scheunendach bezeichnet werden, die bereits 2013 installiert und in Betrieb genommen wurde. Das Schloss heizt seit einigen Jahren mit einer Pelletheizung, die rund 11 000 Liter Heizöl ersetzt und pro Jahr 27 Ton-

nen CO₂ einspart. Der Rebberg wird seit November 2021 nach den Grundsätzen des ökologischen Rebbaus betrieben.

Letztlich wurde der Schlossgarten schweizweit in den Medien präsentiert, als rund 40 Schweizer Hortensien-Züchtungen gepflanzt wurden. Die Pflanzen gehören zur Sammlung der Stiftung ProSpecieRara und helfen mit, die alten Sorten vor dem endgültigen Verschwinden zu bewahren.

In Zukunft

Auf Schloss Meggenhorn wurden in den letzten 50 Jahren unzählige Paare getraut, Kinder getauft, Feste gefeiert, Trauben geerntet, Jungbürgerinnen und -bürger begrüsst. Es wird gelacht, getanzt und die wohl einmalige Ambiance genossen. Soziale Medien, Film und Fernsehen tun ihr übriges für die immer grösser werdende

Bekanntheit unseres Juwels. Wir werden das gut im Auge behalten müssen. Wichtig ist dem Gemeinderat damals wie heute die öffentliche Zugänglichkeit des Meggenhorn und der Schutz der Naturlandschaft. Von einer exzessiven Nutzung wird deshalb auch in Zukunft abgesehen. Hingegen möchten wir das Schloss in den eher ruhigen Wintermonaten mit dem Wintercafé den Meggerinnen und Meggern zugänglicher machen und als ein Ort zum Verweilen anbieten.

Herzlich willkommen

Zuerst aber feiern wir am Wochenende des 20. und 21. April 2024 das Schloss-Jubiläum. Das Programm stellen wir auf der nächsten Seite vor. Wir laden die ganze Bevölkerung herzlich ein!

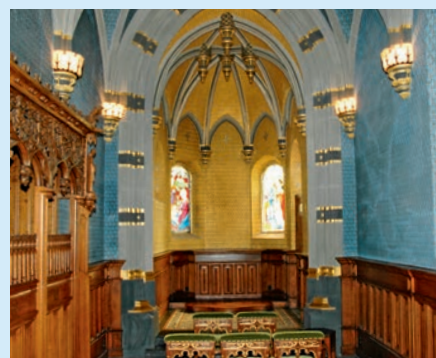
*Urs Brücker
Gemeindepräsident*



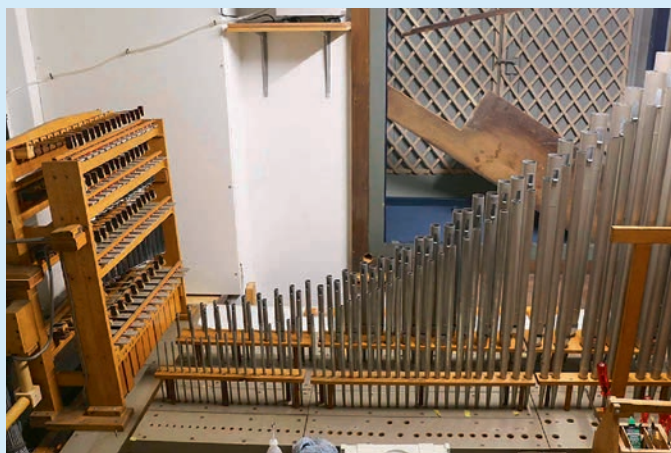
1982: Totalsanierung Bauernhaus. Foto aus der Broschüre «Schloss Meggenhorn» (1986)



2006: Erlebnisspielplatz, gebaut von der Fröschenzunft Meggen



2007: Innenrenovation Kapelle



2020: Renovation Welte-Orgel in der Kapelle



2022: Dachsanierung

Fotos: Bildarchiv Gemeinde Meggen

Schloss Meggenhorn

Detailprogramm Samstag/Sonntag, 20./21. April 2024



Samstag und Sonntag 11.00–17.00 Uhr

Schloss und Museum geöffnet, inkl.
– Sonderausstellung; offizielle Eröffnung am Samstag um 11.00 Uhr durch Gemeindepräsident Urs Brücker
– Live-Musik
– Getränkeauschank im Festsaal

Rahmenprogramm Samstag

09.00–13.00 Uhr Weindegustation
11.00–17.00 Uhr Schatzsuche
11.00–15.00 Uhr Bootshaus und MS Meggenhorn
13.00–16.00 Uhr Märchen (jeweils zur halben Stunde)
14.00–16.00 Uhr Setzlinge pflanzen
20.00–21.00 Uhr Nachtführung

Rahmenprogramm Sonntag

11.00–17.00 Uhr Schatzsuche
11.00–15.00 Uhr Bootshaus und MS Meggenhorn
14.00–17.00 Uhr Ponyreiten
14.00–16.00 Uhr Setzlinge pflanzen
14.00–16.00 Uhr Orgelspiel und -führung

Saisonstart

Frühlingserwachen mit Bistro und Jubiläum

Pünktlich zu Ostern und zum erwachenden Frühling öffnet das Schloss Meggenhorn seine Tore für eine neue spannende Saison. Das Schlossbistro, das Museum und das vielfältige Programm laden die Besuchenden zum Verweilen, Geniessen und Staunen im Schloss und im Parkareal ein.

Vieles bleibt wie bisher, manches ändert sich. So bietet das Schlossbistro eine neue Speise- und Getränkekarte. Die Gäste können neu ganz nach Belieben aus einer Vielzahl kleiner Köstlichkeiten ihre Auswahl zusammenstellen. Ausserdem wartet die Schlossagenda mit abwechslungsreichen Veranstaltungen auf.

50 Jahre Schloss Meggenhorn im Besitz der Gemeinde

Am Wochenende vom 20./21. April 2024 wird die Übernahme von Schloss

Meggenhorn durch die Gemeinde vor 50 Jahren gefeiert. Türen, Tore und der Schlosspark stehen den Besucherinnen und Besuchern offen.

Gemeindepräsident Urs Brücker wird das Jubiläum mit der Sonderausstellung am Samstagvormittag um 11.00 Uhr im Festsaal eröffnen.

Sonderausstellung, neuer Schlosswein, Programm für Familien
Das Museum zeigt in dieser Sonderausstellung zu 50 Jahre Schloss Meggenhorn in Gemeindebesitz bis dato unveröffentlichte Bilder und interessante Details. Es ist an diesem Aprilwochenende frei zugänglich.

Am Samstagmorgen wird der neue Meggenhornwein in der Kelterei verkauft, mit der Möglichkeit einer Degustation.

Für Familien gibt es ein buntes Programm zu erleben. Von einer Schatz-

suche, über Märchen bis Ponyreiten lässt sich auf dem Meggenhorn vieles an diesem Wochenende entdecken. Auch das Bootshaus und der Kapitän des Motorschiffs Meggenhorn laden zu einer Besichtigung ein. Im Gartenhaus können Setzlinge gepflanzt und mit nach Hause genommen werden.

Nächtlicher Rundgang

An beiden Tagen bieten Live-Musik und erfrischende Getränke eine schöne Gelegenheit, im und ums Schloss zu verweilen. Am Samstagabend können Sie das Schloss auf einem etwas anderem nächtlichen Rundgang erleben.

Für diese Nachtführung sind Anmeldungen via Mail erwünscht an
– meggenhorn@meggen.ch
– oder via Ticketportal www.meggenhorn.ch

Schloss Meggenhorn

Sommerliche Highlights im Schloss

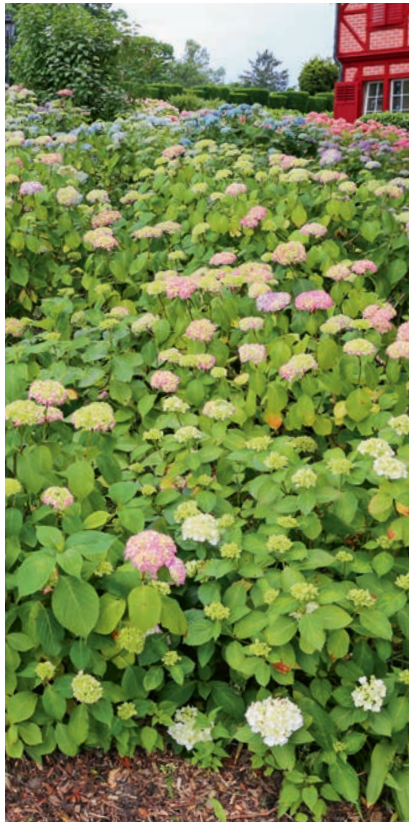
Nach dem energievollen Auftakt im Frühling geht es in den Sommermonaten facettenreich und vielversprechend weiter. Das «wilde Meggenhorn» und seine Tierwelt werden erkundet und Hortensien bestaunt.

Anfang Juli stöbert der Organist Wolfgang Sieber in der Klangboutique eines Rachmaninoff, Debussy und Wagner und nimmt Sie mit auf eine musikalische Reise zu unerwarteten Stationen. Benedikt Röösl gestaltet mit moderner 3D-Audiotechnik die Kulisse dieser Reise und zaubert ein immersives Klangerlebnis in den Festsaal.

So haben Sie die Welte-Orgel noch nie gehört. Orgelfachmann Dieter Utz moderiert den Anlass und ergänzt das Orgelkonzert mit seinen interessanten Ausführungen.

Sommer-Schlosskino Meggenhorn

Nach der Sternennacht vom 10. August findet das Sommer-Schlosskino Meg-



genhorn vom 21. bis 24. August bei schönem Wetter auf der Terrasse, sonst im Festsaal, statt. Den Start macht am Mittwochnachmittag das Kinderkino mit dem Film «Die kleine Hexe», Popcorn und Sirupbar. Am Donnerstag erwarten Sie verschiedene Schweizer Kurzfilme und spannende Einblicke in moderierten Gesprächen mit den Filmschaffenden. Am Freitagabend gibt es den packenden Schweizer Dokumentarfilm «The Driven Ones» zu sehen.

Für gute Unterhaltung sorgt am Samstagabend der berührende Film «Die goldenen Jahre». Einstimmen kann man sich jeweils ab 19 Uhr bei einem gemütlichen Apéro mit herrlicher Aussicht auf der Terrasse von Schloss Meggenhorn.

Rebekka Gerber
Demian Herguedas
Bereichsleitung Schloss Meggenhorn



Sternennacht auf Meggenhorn



Bootshäuser im privaten Bootshafen von Schloss Meggenhorn. Auf der rechten Seite des Bildes ist ein Teil des MS Meggenhorn zu erkennen.

Programm 2024

Vorschau auf die erste Jahreshälfte

Tauchen Sie ein in eine faszinierende Saison und geniessen Sie die zauberhafte Atmosphäre von Schloss Meggenhorn. Das ganze Schloss-Team freut sich sehr auf Ihren Besuch!

50-Jahre-Jubiläum

Samstag, 20. April, und
Sonntag, 21. April 2024

- Offenes Wochenende im Schloss und auf dem Areal
- Mit Sonderausstellung, Musik, Programm für Gross und Klein sowie spannenden Einblicken in die Geschichte von Schloss Meggenhorn
- Samstag, 11.00 Uhr Eröffnung im Festsaal durch Gemeindepräsident Urs Brücker
- Freier Eintritt

Wildes Meggenhorn

Samstag, 1. Juni, 15.45 Uhr,
17.30 Uhr und 20.30 Uhr

- Eidechsen, Schlangen, Vögel und Fledermäuse – auf drei verschiedenen Exkursionen mit Expertinnen die reiche Tierwelt am Meggenhorn entdecken und beobachten.
- Freier Eintritt mit vorgängiger Ticket-Reservation unter www.meggenhorn.ch

Alte Hortensiensorten erhalten

Samstag, 22. Juni, 10.00 bis
12.00 Uhr

- Einblicke in die faszinierende Welt der Hortensien, Wissenswertes erfahren und Hortensien selbst vermehren
- Tickets: www.prospecierara.ch

Hortensienrundgang

Donnerstag, 4. Juli, 19.00 bis
20.00 Uhr

- Begehung des ProSpecieRara-Schaugartens
- Freier Eintritt mit vorgängiger Ticket-Reservation unter www.meggenhorn.ch



Orgelkonzert – Klangreise mit dem Meggerlied von Hans Lustenberger

Samstag, 6. Juli, 20.00 Uhr, und
Sonntag, 7. Juli, 10.30 Uhr

- Mit Wolfgang Sieber und seinen eindrucksvollen Kompositionen
- Eintritt: Fr. 15.- mit vorgängiger Ticket-Reservation unter www.meggenhorn.ch

Himmelszelt Meggenhorn

Samstag, 10. August 2024, abends

- Lichter aus: Teleskope auf der Terrasse von Meggenhorn und fachkundige Informationen von Sternwarte-Mitarbeitenden ermöglichen eine ganz besondere Nacht unter dem Himmelszelt
- Freier Eintritt mit vorgängiger Ticket-Reservation für den Input-Vortrag unter www.meggenhorn.ch

Sommer-Schlosskino

Mittwoch, 21. August 2024,
14.00 Uhr

- Unvergesslich schöne Abende, bei gutem Wetter auf der Terrasse, sonst im Festsaal, versprechen die Filme vom Sommer-Schlosskino auf Meggenhorn
- Kinderkinonachmittag «Die kleine Hexe»

Schweizer Kurzfilme

Donnerstag, 22. August 2024,
20.15 Uhr

«The Driven Ones»

Freitag, 23. August 2024, 20.15 Uhr

«Die goldenen Jahre»

Samstag, 24. August 2024,
20.15 Uhr

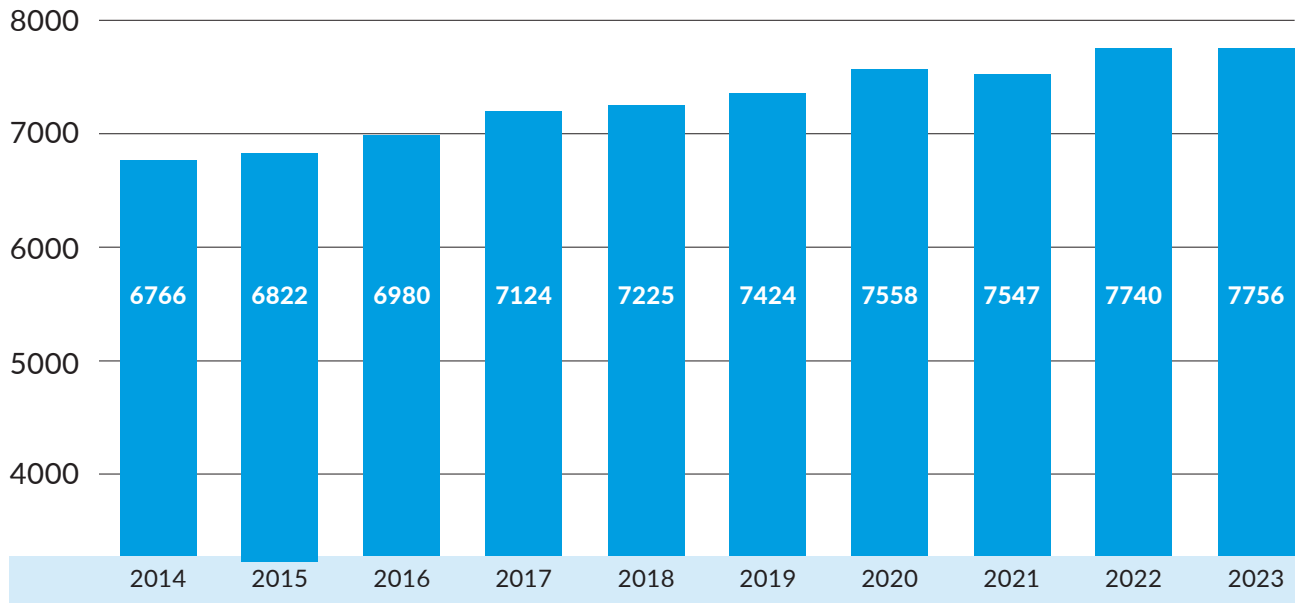
Hinweise

Da die Parkplätze sehr beschränkt sind, wird die Anreise mit ÖV empfohlen. Für alle Veranstaltungen sind weitere Informationen und Tickets ab sofort online unter www.meggenhorn.ch erhältlich.

*Rebekka Gerber
Demian Herguedas
Bereichsleitung Schloss Meggenhorn*

2023: Die Gemeinde in Zahlen

7756 Einwohnerinnen und Einwohner



Am 31.12.2023 zählte Meggen insgesamt 7756 Einwohnerinnen und Einwohner. Innerhalb eines Jahres stieg die Einwohnerzahl der Gemeinde um 16 Personen.

Weitere interessante Zahlen von 2023:

Einwohnerinnen und Einwohner nach Geschlecht

Weiblich	4008 (51,68%)
Männlich	3748 (48,32%)

Konfessionen

Römisch-katholisch	3456 (44,56%)
Evangelisch-reformiert	1058 (13,64%)
Christkatholisch	13 (0,17%)
Unbekannt/andere/ohne Angabe	3229 (41,63%)

Zivilstände

Ledig	3035 (39,13%)
Verheiratet	3516 (45,33%)
Verwitwet	454 (5,85%)
Geschieden	729 (9,40%)
In eingetragener Partnerschaft	18 (0,24%)
Aufgelöste Partnerschaft	4 (0,05%)

Nationalitäten

Schweizerinnen und Schweizer	6302 (81,25%)
Ausländerinnen und Ausländer	1454 (18,75%)

Stärkste Ausländerkontingente

Deutschland	569
Italien	89
Niederlande	65
Österreich	63
Portugal	56
Vereinigtes Königreich	53
Ukraine	41
Rumänien	33
Russland	32

Älteste Einwohnerinnen und Einwohner in Meggen

- Jahrgänge 1922 (1), 1923 (1), 1924 (3), 1925 (5), 1926 (10)
- Über 90 Jahre alt: 127 Personen

Geburten

43 (Vorjahr 39)

Eheschliessungen

27 (Vorjahr 40)

Todesfälle

81 (Vorjahr 70)

Einbürgerungen in Meggen

Schweizerinnen und Schweizer: 32 (Vorjahr: 39)
 Ausländische Staatsangehörige: 23 (Vorjahr: 32)

Anzahl Haushaltungen

3960

Aus der Tätigkeit des Gemeinderates

- Anzahl Sitzungen: 31 (Vorjahr 29)
- Beschlussgeschäfte: 216 (204)
- Kenntnisnahmen: 916 (981)
- Freie Aussprachen: 33 (27)

Aus der Tätigkeit des Betreibungsamtes

Betreibungsbeamter Roger Walzer hat die statistischen Angaben des Betreibungsamtes Meggen bekanntgegeben. Für das Jahr 2023 zeigt sich das folgende Bild:

- Ausgestellte Zahlungsbefehle: 1012 (Vorjahr 919)
- Pfändungen: 412 (312)
- Verwertungen (bewegliche Sachen und Forderungen inkl. Einkommenspfändungen): 215 (201)
- Definitive Verlustscheine: 263 (207)
- Forderungsbetrag Verlustscheine: 3,1 Mio. Franken (3,3 Mio. Franken)

Unterstützung für Patengemeinde Romoos

Gutschriften für die Megger Bevölkerung

Die Gemeinde Meggen unterstützt die Sanierung des Hotels Kreuz in der Patengemeinde Romoos mit einem Beitrag von 250 000 Franken. Als Gegenleistung erhält die Megger Bevölkerung während zehn Jahren Gutschriften für Konsumationen und Übernachtungen.



Das Hotel Kreuz in Romoos.

Im Jahr 2023 startete die Gemeinde Romoos eine grosse Finanzierungsaktion für die Sanierung des Hotels Kreuz. Dieses Gasthaus hat in der Gemeinde einen sehr hohen Stellenwert und ist für das soziale und kulturelle Leben von grösster Bedeutung. Im Saal des Hotel Kreuz werden sämtliche öffentlichen Veranstaltungen und Versammlungen durchgeführt. Das Haus ist denkmalgeschützt. Deshalb bestehen zusätzliche Auflagen, welche die Sanierung verteuern.

Die Gemeinde Romoos ist an der Hotel Kreuz AG mit knapp 40% als

Aktionärin beteiligt und damit die Ankeraktionärin. Die Gemeindeversammlung von Romoos entschied, die Sanierung des Hotels Kreuz mit einem Darlehen von 750 000 Franken und einer Aktienkapitalerhöhung von 500 000 Franken mitzutragen.

Unterstützung aus Meggen für die Patengemeinde

Die Gemeinde Meggen unterstützt die Patengemeinde Romoos bei der Sanie-

rung des Hotels Kreuz mit einem Investitionsbeitrag von 250 000 Franken. Der Megger Beitrag an Romoos wird über eine Dauer von zehn Jahren nach Wiedereröffnung des Hotels Kreuz mit Gutschriften abgegolten:

- Die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Meggen sind jederzeit herzlichst willkommene VIP-Gäste im Hotel Kreuz in Romoos.
- Meggerinnen und Megger erhalten für Konsumationen und Übernachtungen im Hotel Kreuz in Romoos eine Ermässigung von 10%.

Erfolgreiche Finanzierungsaktion: Das Hotel Kreuz wird saniert

Die Spendensammlung für die Rettung des Romooser Hotels Kreuz ist ein Erfolg. Insgesamt wurden 4,95 Millionen Franken zugesichert, womit das Minimalziel erreicht wurde. Die Sanierungsarbeiten sollen im Herbst 2024 in Angriff genommen werden. rü

Erneuerungsarbeiten

Bis 2026: Amtliche Vermessung in Meggen

Im Rahmen der Erneuerung der amtlichen Vermessung wird das bestehende Vermessungswerk in der Gemeinde Meggen überprüft und aktualisiert.

Die Arbeiten werden bis Juni 2026 von der Firma Trigonet AG, Stans, unter der Leitung des eidg. pat. Ingenieur-Geometers Andreas Sidler im Auftrag des Kantons Luzern ausgeführt. Fehlende oder veränderte Objekte werden neu vermessen. Die Kosten der Erneuerungsarbeiten werden von Kanton und Bund getragen. Ausgenommen davon sind Kosten für die aktuellen, baubewilligungspflichtigen Objekte, die im Rahmen der ordentlichen Nachführung erfasst werden – diese Nachführungskosten gehen zulasten des Verursachers.

Um die Aktualität und die Detaillierung zu prüfen und allenfalls



Mitarbeitende der Trigonet AG bei Vermessungsarbeiten.

fehlende oder veränderte Objekte neu zu vermessen, müssen teilweise private Grundstücke betreten werden.

Gemäss dem Gesetz über die Geoinformation und die amtliche Vermessung (Geoinformationsgesetz, GIG) des Kantons Luzern (SRL Nr. 29) §13 haben die Grundeigentümerinnen und -eigentümer das Betreten der Grundstücke zur Ausübung der Datenerhebung für die amtliche Vermessung zu dulden.

Wir bitten die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer den beauftragten Vermessungsfachleuten Zutritt zu gewähren und danken Ihnen für Ihr Verständnis und die Zusammenarbeit.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an den für die Erneuerung zuständigen Ingenieur-Geometer Andreas Sidler (Tel. 041 618 61 21).

*Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement des Kantons Luzern
Dienststelle Raum und Wirtschaft*

Rebberg Schloss Meggenhorn

Neues Weinsortiment – neuer Marktauftritt

Rechtzeitig zum Jubiläum «50 Jahre Schloss Meggenhorn im Besitz der Gemeinde Meggen» werden neue Schlossweine und ein neuer Marktauftritt vorgestellt.

Es wird neben dem traditionellen Riesling-Silvaner aus dem Stahltank nun auch einen Premium Weisswein aus dem Barrique geben. Dieser wurde während 18 Monaten im Holzfass ausgebaut und lässt die Herzen der Weinkenner höherschlagen.

Der Rebberg wird erneuert

Nebst dem neuen Auftritt wird seit dem Rebjahr 2023 der Rebberg erneuert und auf einen ökologischen Betrieb nach den Grundsätzen einer biodynamischen Bewirtschaftung umgestellt. Es wird weiterhin auf die traditionelle Rebsorte Riesling-Silvaner gesetzt, die zurzeit ein Revival erlebt. Die Umstellung wird drei bis fünf Jahre dauern, denn der Boden muss revitalisiert werden und die Reben müssen sich an die neue Pflege anpassen.

Die folgenden Produkte des Rebbergs Schloss Meggenhorn werden angeboten:

- Weisswein Riesling-Silvaner, Schloss Meggenhorn Fr. 19.00
- Weisswein Barrique, Schloss Meggenhorn Fr. 33.50
- Schaumwein Brut, Schloss Meggenhorn Fr. 27.00
- Marc, Schloss Meggenhorn Fr. 31.00

Die Produkte sind ab dem 20. April 2024 verfügbar. Sie können in der Gemeindeverwaltung, beim Schloss Meggenhorn (Bistro und Bauernhaus), im Volg Meggen und im Restaurant Pyramide gekauft werden.

Ein Gutschein für die Bevölkerung

Da der Rebberg in den letzten zehn Jahren nicht kostendeckend geführt werden konnte, mussten die Preise angepasst werden. Diese orientieren sich an vergleichbaren Produkten in der Region. Damit die Megger Bevölkerung trotzdem den Riesling-Silvaner günstiger kaufen kann, wird

pro Haushalt ein Gutschein abgegeben. **Dieser berechtigt zum Bezug von maximal 2 Kartons des Riesling-Silvaners. 1 Karton wird zum Spezialpreis von 95 Franken statt 114 Franken angeboten. Sie bezahlen 5 Flaschen und erhalten 6 (solange Vorrat).**

Der in dieser Gemeindefosch eingeklebte Gutschein kann an den Direktverkaufstagen der Gemeinde und in der Gemeindeverwaltung eingelöst werden.

Weindegustation und Verkaufstage

Die neuen Weine werden an den folgenden Verkaufstagen angeboten:

- Samstag, 20. April 2024, von 09.00–13.00 Uhr in der Kelterei Schloss Meggenhorn
- Dienstag, 23. April 2024, von 16.30–19.00 Uhr im Gemeindehaus Meggen
- Donnerstag, 2. Mai 2024, von 16.30–19.00 Uhr im Gemeindehaus Meggen

Karin Flück Felder, Gemeinderätin
Umwelt/Energie/Sicherheit

Altes und neues Flaschendesign, neues Logo, neuer Marktauftritt



1990er- 2010er- bis 2022er-Jahrgang



Neues Flaschendesign ab Jahrgang 2023



SCHLOSS WEINGUT DER GEMEINDE MEGGENHORN

Neues Logo

Volksabstimmungen vom 3. März 2024

Am Sonntag, 3. März 2024, fanden im Kanton Luzern eidgenössische und kantonale Volksabstimmungen statt.

In der Gemeinde Meggen wurden die beiden eidgenössischen Vorlagen abgelehnt, während der kantonalen Vorlage zugestimmt wurde. Die Stimmbeteiligung lag bei hohen 70%, der höchsten im Kanton Luzern.

Eidgenössische Vorlagen

- Volksinitiative vom 28. Mai 2021
«Für ein besseres Leben im Alter (Initiative für eine 13. AHV-Rente)»
1532 Ja-Stimmen (41%)
2181 Nein-Stimmen (59%)
- Volksinitiative vom 16. Juli 2021
«Für eine sichere und nachhaltige Altersvorsorge (Renteninitiative)»
1394 Ja-Stimmen (38%)
2283 Nein-Stimmen (62%)

Kantonale Vorlage

- Gesamtanierung Ausbildungszentrum Sempach
2579 Ja-Stimmen (79%)
709 Nein-Stimmen (21%)

Urnenabstimmung vom 17. Dezember 2023

Gemeindefbudget und Sonderkredit genehmigt

Nach 192 Jahren befanden die Megger Stimmbürgerinnen und Stimmbürger am 17. Dezember 2023 erstmals an der Urne über das Budget. Das Budget 2024 und die Bauabrechnung Sonderkredit Dachsanierung Schloss Meggenhorn wurden klar angenommen. Die Ja-Stimmen lagen bei über 95 Prozent.

Das Budget 2024 der Gemeinde wurde mit einem Stimmenanteil von 1772 Ja zu 92 Nein-Stimmen deutlich genehmigt, dies bei einer Stimmbeteiligung von 35,2%.

Die Gemeinde Meggen weist bei einem Aufwand von 87,75 Mio. Franken und einem Ertrag von 85,62 Mio. Franken einen Aufwandüberschuss von 2,13 Mio. Franken aus.

Steuerfuss sinkt auf 0,90 Einheiten, Investitionen von 15,84 Mio. Franken
Mit dem Ja zum Budget wurden auch der Steuerfuss von 0,95 auf 0,90 Einheiten gesenkt sowie Bruttoinvestiti-

onen für das Jahr 2024 in der Höhe von 15,84 Mio. Franken genehmigt. «Wir freuen uns über das sehr gute Abstimmungsergebnis. Im nächsten Jahr erhoffen wir uns eine höhere Stimmbeteiligung, denn das Budget wird dann bereits im November zusammen mit kantonalen Geschäften zur Abstimmung gelangen», hielt Gemeindeammann HansPeter Hürlimann im Dezember 2023 dazu fest.

Bauabrechnung Sonderkredit genehmigt

Die Bauabrechnung des Sonderkredits Dachsanierung Schloss Meggenhorn wurde mit einem Stimmenanteil von 1800 Ja zu 63 Nein-Stimmen deutlich angenommen, dies ebenfalls bei einer Stimmbeteiligung von 35,2%.

Die klare Annahme war erwartet worden, weil der Sonderkredit zur Dachsanierung von 2,05 Mio. Franken um 0,19 Mio. Franken unter dem Kredit abschloss.

rü

Einbürgerungen Schweizerinnen und Schweizer

Wir gratulieren den folgenden Personen zum Erwerb des Bürgerrechts der Gemeinde Meggen:

- Alwin Bachmann, Kreuzbuchstrasse 58
- Judith Berger, Kreuzbuchstrasse 58
- Petra Burger, Allmendweg 20
- Robert Schurtenberger, Bächtenbühlstrasse 15

Information der WAS Ausgleichskasse Luzern

Leistungen des Kantons für Betreuung von Angehörigen

Der Kanton Luzern hat per 1. Januar 2024 neue Leistungen eingeführt. **Betreuen Sie Angehörige?**

Wer regelmässig und unentgeltlich eine hilflose, zuhause lebende Person betreut, erhält neu folgende Leistungen:

Anerkennungszulage für betreuende Angehörige

Diese beträgt 800 Franken pro Kalenderjahr und wird von der Ausgleichs-

kasse direkt an die betreuenden Angehörigen ausbezahlt.

Gutschein für Entlastungsangebote

Die betreute Person erhält jährlich einen Gutschein im Wert von 1200 Franken. Eine Übersicht, wo dieser eingelöst werden kann, finden Sie auf der Website der WAS Ausgleichskasse Luzern:

www.was-luzern.ch/betreuung-angehoerige.

Besuchen Sie die Website der WAS Ausgleichskasse Luzern.



Auf dieser Website erhalten Sie weitere Informationen und können sich anmelden.

Judith Schlumpf
Leiterin AHV-Zweigstelle

Testbetrieb Linie Nr. 27

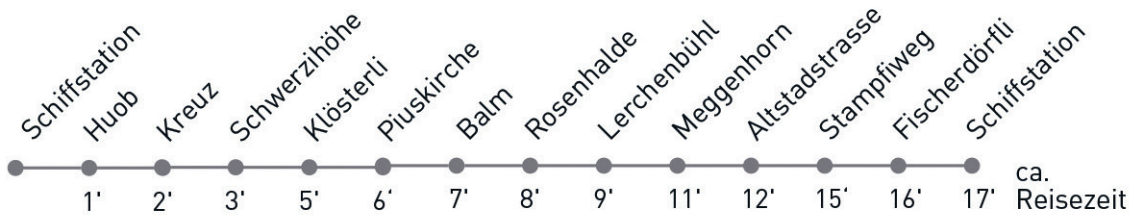
Der Seebus fährt im Sommer 2024 wieder

Wir konnten Sie in der letzten Gmeindspocht darüber informieren, dass der Seebus 2023 im Vergleich zum Vorjahr rund die Hälfte mehr Fahrgäste befördert hatte. Deshalb ist vorgesehen, dieses Angebot für diesen Sommer aufrechtzuerhalten, dies auch im Hinblick auf den neugestalteten Fridolin-Hofer-Platz.

Der Wochenendbetrieb wird auf den Freitag ausgeweitet, startet am 17. Mai und endet am 15. September 2024. Die Fahrroute bleibt gleich. Die Nutzung ist weiterhin kostenlos. Die Linie 27 verkehrt nicht bei schlechter Wettervorhersage.

HansPeter Hürlimann, Gemeindeammann

Linie 27 Seebus Meggen



Freitag, Samstag, Sonntag und allg. Feiertage

Schiffstation	11.02	11.32	12.02	12.32	13.13	13.43	14.13	14.43	15.13	15.43	16.13	16.43	17.13	17.43	18.13	18.43	
Huob	11.03	11.33	12.03	12.33	13.14	13.44	14.14	14.44	15.14	15.44	16.14	16.44	17.14	17.44	18.14	18.44	
Kreuz	11.04	11.34	12.04	12.34	13.15	13.45	14.15	14.45	15.15	15.45	16.15	16.45	17.15	17.45	18.15	18.45	
Schwerzihöhe	11.05	11.35	12.05	12.35	13.16	13.46	14.16	14.46	15.16	15.46	16.16	16.46	17.16	17.46	18.16	18.46	
Klösterli	11.07	11.37	12.07	12.37	13.18	13.48	14.18	14.48	15.18	15.48	16.18	16.48	17.18	17.48	18.18	18.48	
Piuskirche	11.09	11.39	12.09	12.39	13.20	13.50	14.20	14.50	15.20	15.50	16.20	16.50	17.20	17.50	18.20	18.50 A	
Balm	11.10	11.40	12.10	12.40	13.21	13.51	14.21	14.51	15.21	15.51	16.21	16.51	17.21	17.51	18.21	18.51 A	
Rosenhalde	11.10	11.40	12.10	12.40	13.21	13.51	14.21	14.51	15.21	15.51	16.21	16.51	17.21	17.51	18.21	18.51 A	
Lerchenbühl	10.54	11.11	11.41	12.11	12.41	13.22	13.52	14.22	14.52	15.22	15.52	16.22	16.52	17.22	17.52	18.22	18.52 A
Meggenhorn	10.56	11.13	11.43	12.13	12.43	13.24	13.54	14.24	14.54	15.24	15.54	16.24	16.54	17.24	17.54	18.24	
Altstadtstrasse	10.57	11.15	11.45	12.15	12.45	13.26	13.56	14.26	14.56	15.26	15.56	16.26	16.56	17.26	17.56	18.26	
Stampfiweg	10.59	11.17	11.47	12.17	12.47	13.28	13.58	14.28	14.58	15.28	15.58	16.28	16.58	17.28	17.58	18.28	
Fischerdörfli	11.00	11.18	11.48	12.18	12.48	13.29	13.59	14.29	14.59	15.29	15.59	16.29	16.59	17.29	17.59	18.29	
Schiffstation	11.02	11.20	11.50	12.20	12.50	13.31	14.01	14.31	15.01	15.31	16.01	16.31	17.01	17.31	18.01	18.31	

Haltestellen und Fahrplan der Linie 27 Seebus Meggen in der Sommersaison 2024.



Fahrroute der Linie 27 in Meggen (blaue Linie) und Anbindung des Seebusses an die VBL-Busse 24 und 25 sowie an die SBB-Haltestellen Meggen Zentrum und Meggen.

Neuwahlen am 28. April 2024 für die Amtsdauer 2024–2028

12 Wahlvorschläge für den Gemeinderat

Für die Neuwahl des Gemeinderates wurden nicht weniger als 12 Wahlvorschläge eingereicht. Der erste Wahlgang findet am 28. April 2024 statt. Die Ausgangslage ist spannend.

Die Stimmberechtigten der Gemeinde sind Ende April gefordert, damit sie bei den zwölf eingereichten Wahlvorschlägen den Überblick nicht verlieren:

- Ausgleich statt Dominanz
- Die Mitte Meggen
- FDP.Die Liberalen Meggen
- Für ein ausgewogenes Meggen für alle
- glp Meggen
- IGM – Auf dem Weg zu Vielfalt
- Kompetenz und Verlässlichkeit
- Kontinuität und Vielfalt im Gemeinderat
- Kontinuität und Qualität

- SP Meggen
- SVP Meggen
- Zukunft Meggen

Neuwahl Gemeinderat

Neun Kandidatinnen und Kandidaten bewerben sich um die fünf Sitze des Gemeinderates.

Gemeindeammann: Wahl unbestritten

Bei der Neuwahl des Gemeindeammanns geht es um die Nachfolge des jetzigen Amtsinhabers Hans Peter Hürliemann. Weil sich mit Pascal Frei von den FDP.Die Liberalen «nur» ein Kandidat zur Verfügung stellt, ist diese Wahl unbestritten.

Präsidium: Kampfwahl

Spannend wird die Ausmarchung um die Nachfolge des heutigen Gemeindepräsidenten Urs Brücker. Es kommt zu

einer Kampfwahl zwischen Gemeinderätin Carmen Holdener (Die Mitte) und SVP-Kantonsrat Reto Frank.

Gemeinderat: Grosse Auswahl

Die weiteren Kandidatinnen und Kandidaten im Kampf um einen Sitz im Gemeinderat sind die bisherigen Gemeinderäte Karin Flück Felder und Olivier Class (beide FDP.Die Liberalen) sowie neu Mario Zwysig (SP), Stefan Kölbener (Die Mitte), Lukas Portmann (glp) und Katja Staub (SVP). rü



Neuwahl des Gemeinderates auf der Website www.meggen.ch

Controlling-Kommission

Für die Neuwahl der Controlling-Kommission wurden vier Wahlvorschläge eingereicht:

- Bewährt und engagiert für Meggen
- Die Mitte Meggen
- FDP.Die Liberalen Meggen
- SVP Meggen

Die Controlling-Kommission besteht aus fünf Mitgliedern. Gemäss Gemeindeordnung wählen die Stimmberechtigten der Gemeinde im Mehrheitswahlverfahren die Mitglieder der Controlling-Kommission und aus ihrer Mitte die Präsidentin oder den Präsidenten.

Alle fünf bisherigen Mitglieder der Kommission treten wieder an. Es sind dies Alain Bachmann (Präsident), Thomas Affolter, Bruno Landolt, Brigitte Lötscher und Roland Stucki.

Um einen Sitz in der Controlling-Kommission bewirbt sich neu Thomas Schärli (SVP).

Bildungskommission

Für die Neuwahl der Bildungskommission wurden sieben Wahlvorschläge eingereicht:

- Die Mitte Meggen
- Erfahrung und Kompetenz
- FDP.Die Liberalen Meggen
- glp Meggen
- Kompetenz und Engagement
- Parteilos – weiterhin für die Schule Meggen
- SVP Meggen

Die Bildungskommission besteht aus fünf Mitgliedern. Das für die Schule verantwortliche Mitglied des Gemeinderates gehört der Kommission von Amtes wegen an. Folglich sind noch vier Mitglieder der Bildungskommission und aus ihrer Mitte die Präsidentin oder der Präsident zu wählen.

Die bisherigen Mitglieder Claudia Senn-Marty (Präsidentin), Judith Arnold und Zilia Späni-Bachmann treten wieder an. Benjamin Murpf stellt sich nicht mehr zur Verfügung.

Um einen Sitz in der Bildungskommission bewerben sich neu Angela Denell (Die Mitte), Eveline Erni (FDP.Die Liberalen) und Michael Birrer (SVP).

Einbürgerungskommission

Für die Neuwahl der Einbürgerungskommission wurden sechs Wahlvorschläge eingereicht:

- Die Mitte Meggen
- FDP.Die Liberalen Meggen
- glp Meggen
- SP Meggen
- SVP Meggen
- Überparteiliche Liste EBK

Die Einbürgerungskommission besteht aus sieben Mitgliedern. Die Gemeindepräsidentin oder der Gemeindepräsident gehört der Kommission von Amtes wegen an. Folglich sind noch sechs Mitglieder der Einbürgerungskommission und aus ihrer Mitte die Präsidentin oder der Präsident zu wählen.

Die bisherigen Mitglieder Christoph Arnet (Präsident), Fridolin Müller und Silvia Rose treten zur Wiederwahl an. Bernhard Bucher, Pascal Frei und Franz Lötscher stellen sich nicht mehr zur Verfügung.

Um einen Sitz in der Einbürgerungskommission bewerben sich neu Mike Bühler (FDP.Die Liberalen), Kathrin Müller (glp), Roland Steiner und Michèle Huber (beide SVP).

Aktuelle Baustellen der Gemeinde Meggen

Fridolin-Hofer-Platz: Arbeiten im Endspurt

Der Fridolin-Hofer-Platz nimmt Form an. Es stehen noch die Abschlussarbeiten an der Ufermauer, die Hauptarbeiten im Platzbereich und die Belagsarbeiten im Strassenbereich bevor.

Die Ufermauer erstrahlt in neuem Glanz und ist gut fundiert. Die Fugen der bestehenden Mauern werden neu erstellt. Weiter sind auch die Pflästerungsarbeiten im Strassenbereich weit vorangeschritten. Mit der Neugestaltung der beiden Grünflächen werden die Arbeiten am Fridolin-Hofer-Platz abgeschlossen. Momentan kommen die Arbeiten nach Terminprogramm voran. Die Bauarbeiten und die Platzgestaltung können voraussichtlich bis Mitte Mai 2024 abgeschlossen werden. Bis dahin ist auch die Strassensperrung notwendig.

Die Liegewiese des Fridolin-Hofer-Platzes wird voraussichtlich Mitte April 2024 begrünt und sollte Mitte Mai 2024 begehbar sein.

Der östliche Bereich, auf welchem im Juni 2024 das Festival «Musig am See» stattfindet, wird vorbereitet



Arbeiten im Bereich der Ufermauern und der Seestrasse (Pflästerung).

und nach dem Festival fertiggestellt. Das heisst, dass dieser Platz voraussichtlich ab Mitte Juli 2024 für die

Öffentlichkeit freigegeben werden kann.
Michael Lustenberger
Projektleiter Tiefbau

Sanierung Schlösslistrasse

Rückstand mit Optimierungen aufholen

Die Sanierungsarbeiten im Bereich der Schlösslistrasse liegen leicht in Rückstand.

Aufgrund unvorhergesehener Vorkommnisse im Boden befinden sich die Bauarbeiten rund drei Wochen in Verzug. Die Verantwortlichen der Baustelle versuchen, die Verzögerung mittels Etappenoptimierungen zu reduzieren, damit der geplante Endtermin der Sanierungsarbeiten von Ende November 2024 eingehalten werden kann. Wir informieren Sie Mitte April 2024 über die Ausführung der nächsten Etappen.

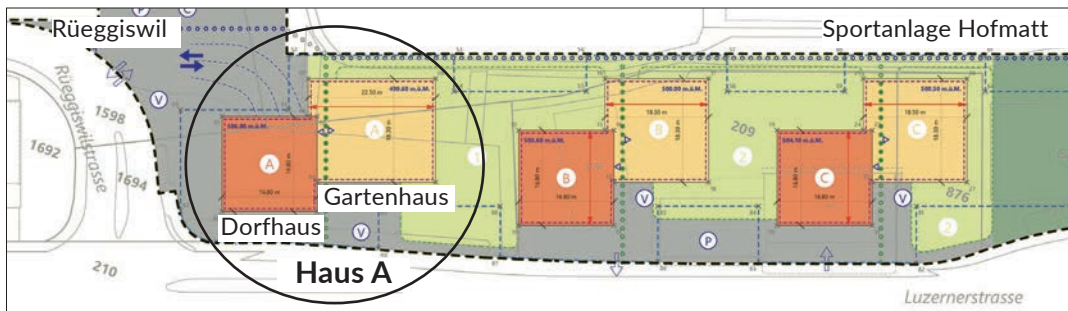
Michael Lustenberger
Projektleiter Tiefbau



Sanierung Schlösslistrasse: Arbeiten im Bereich der Piuskirche.

Bebauungsplan Luzernerstrasse: Neubau Haus A mit Dorf- und Gartenhaus

Gemeinde führt Bevölkerungsumfrage durch



Der Plan-ausschnitt zeigt den westlichen Teil des Bebauungsplans Luzernerstrasse.

Der Gemeinderat hat zur Durchführung einer Bevölkerungsumfrage eine Arbeitsgruppe eingesetzt. Dabei geht es um die künftige Nutzung des Neubaus Haus A mit Dorf- und Gartenhaus innerhalb des Bebauungsplans Luzernerstrasse.

Am 26. November 2023 wurde an der Urnenabstimmung in Meggen dem Bebauungsplan Luzernerstrasse klar zugestimmt.

Mit dem Bebauungsplan und den Sonderbauvorschriften wird genau definiert, wo welche Nutzung stattfindet,

wo Grünräume geschaffen, öffentliche Durchgänge erstellt und Parkflächen platziert werden.

Neubau Haus A: Ideen für die künftige Nutzung gesucht

Am westlichen Ende des Bebauungsplans Luzernerstrasse, beim Rüeggiswil vis-à-vis des Sunneziels Meggen, besitzt die Gemeinde ein Grundstück, auf dem der Neubau Haus A mit einem Dorf- und einem Gartenhaus realisiert werden soll. Für diesen Neubau ist die konkrete Nutzung noch offen. Um Ideen für die künftige Nutzung zu erhal-

ten, führt die Gemeinde im Mai 2024 unter allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Meggen ab 16 Jahren eine Bevölkerungsumfrage durch.

Vorinformation zur Umfrage

Wir werden Sie im Mai 2024 detailliert über die Durchführung der Bevölkerungsumfrage zur Nutzung des Neubaus Haus A mit Dorf- und Gartenhaus informieren.

Der Gemeinderat dankt Ihnen bereits heute für Ihr Interesse und Ihre Teilnahme an der Umfrage.

rü

9. Juni 2024: Urnenabstimmung über das gemeinsame Feuerwehreglement

Fusion Feuerwehren Adligenswil–Meggen

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Adligenswil und Meggen befinden an der Urnenabstimmung am 9. Juni 2024 über das gemeinsame Feuerwehreglement.

Die Feuerwehrorganisationen der Gemeinden Adligenswil und Meggen stehen zunehmend der Herausforderung gegenüber, bei Ernstfalleinsätzen während des Tages jederzeit genügend Feuerwehrangehörige verfügbar zu haben.

Bei Ernstfalleinsätzen während des Tages ist gesetzlich vorgeschrieben, dass die Feuerwehren in einem Gebiet mit mittlerem bis hohem Risiko innerhalb von zehn Minuten nach der Alarmierung mit sechs Feuer-

wehreuten und der entsprechenden Ausrüstung vor Ort sein müssen. Dies ist in Adligenswil und Meggen heute nicht in jedem Fall aus eigenen Kräften möglich.

Zur Verstärkung der Sicherheit wurde als Überbrückung eine gemeinsame Alarmierung installiert. Dabei kann die Feuerwehr Udligenswil weiterhin situativ aufgeboden werden.

Im Herbst 2021 entschieden die Gemeinderäte von Adligenswil und Meggen nebst kurzfristigen Massnahmen eine engere Kooperation der beiden Feuerwehrorganisationen zu prüfen.

Eine Projektgruppe analysierte bis im Sommer 2022 fünf Varianten einer engeren Zusammenarbeit.

Zusammenschluss der beiden Feuerwehren vorbereitet

Die beiden Gemeinderatsgremien entschieden nach sorgfältiger Analyse, den Zusammenschluss der beiden Organisationen zur Feuerwehr Adligenswil Meggen vorzubereiten. Hauptstandort wird Meggen. Adligenswil erhält ein Aussendepot.

Die Feuerwehren Adligenswil und Meggen sollen per 1. Januar 2025 zusammengeschlossen werden, um die Einsatzbereitschaft langfristig sicherzustellen. Die Fusion kommt zustande, wenn das Feuerwehreglement am 9. Juni 2024 in beiden Gemeinden angenommen wird.

Karin Flück Felder, Gemeinderätin
Umwelt/Energie/Sicherheit

Ortsplanung Meggen

Urnenabstimmung über die Gesamtrevision

Mit der Dialogveranstaltung vom 3. März 2021 wurde die Bevölkerung erstmals eingeladen, ihre Ideen und wichtigen Anliegen zur Revision der Ortsplanung einzubringen. Weitere öffentliche Veranstaltungen folgten. Nun können Sie am 9. Juni 2024 über ein ausgewogenes Planungswerk abstimmen, welches eine nachhaltige Entwicklung von Meggen sichert.

In der Gmeindsposcht vom Dezember 2023 informierte der Gemeinderat, dass sämtliche Planungsschritte abgeschlossen sind und nun die Gesamtrevision der Ortsplanung der Bevölkerung zur Abstimmung vorgelegt werden kann.

Sämtliche Unterlagen der Dialogveranstaltung und des Mitwirkungsverfahrens sowie die Pläne und Reglemente können im Web unter www.meggen-gestalten.ch eingesehen werden. Interessierte können sogar sämtliche schriftlichen Eingaben und die Stellungnahmen des Mitwirkungsverfahrens nachlesen.

Was zur Gesamtrevision führte

Zwei Auslöser gaben den Anstoss zur Gesamtrevision der Ortsplanung:

- Erstens die kantonale Vorgabe zur Umstellung von der Ausnutzungsziffer (Wohnfläche im Vergleich zur Parzellengrundfläche) zur Überbauungsziffer (Grundfläche des Gebäudes im Vergleich zur Parzellenfläche). Diese anspruchsvolle Aufgabe wurde so gelöst, dass in den Wohnzonen die heute zulässige Dichte erhalten bleibt und mit Massnahmen wie dem Bau von Mehrgenerationenhäusern leicht angehoben wird.
- Zweite wichtige Vorgabe ist der haushälterische Umgang mit dem Bauland. Da Meggen eine sogenannte Kompensationsgemeinde ist, die kein Bauland mehr einzonen darf, muss eine gewisse innere Verdichtung erfolgen. Dies soll vorwiegend an zentralen Lagen geschehen. Dazu wurde die Zentrumszone geschaffen, welche mit qualitativen Verfahren wie Projektwettbewerben etc.) eine grössere Nutzung ermöglicht.

Anliegen der Megger Bevölkerung

Die Ortsplanungskommission und der Gemeinderat haben die Rückmeldungen aus der Bevölkerung aufgenom-

men, insbesondere auch die Anliegen aus der Dialogveranstaltung. Der wichtigste Wunsch der Bevölkerung lautet:

- Die Kantonsstrasse soll attraktiver gestaltet werden: Keine Strassenschlucht, mehr Grünzäsuren und Bäume sowie eine hohe Qualität in der Gestaltung der Gebäude entlang der Strasse.

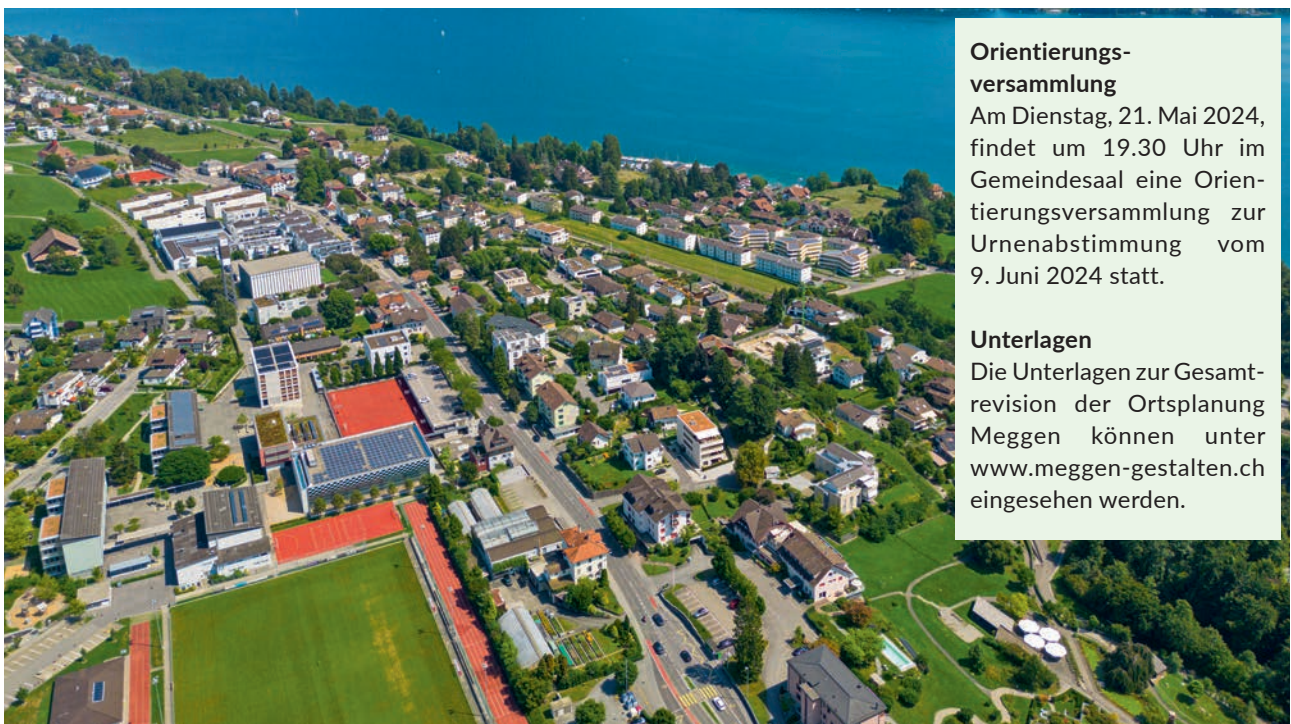
Umsichtige Planung der Gemeinde

Der Kanton hat das zur Abstimmung vorliegende Bau- und Zonenreglement vorgeprüft und als eine umsichtige Planung gewürdigt. Damit haben wir uns abgesichert, dass bei einer Annahme durch die Bevölkerung auch der Regierungsrat zustimmen wird.

Abstimmung am 9. Juni 2024

Die Ortsplanungskommission und der Gemeinderat freuen sich auf die Abstimmung vom 9. Juni 2024 und sind überzeugt, dass Sie über eine ausgewogene und auf Meggen zugeschnittene Ortsplanung abstimmen können.

*HansPeter Hürlimann
Gemeindeammann*

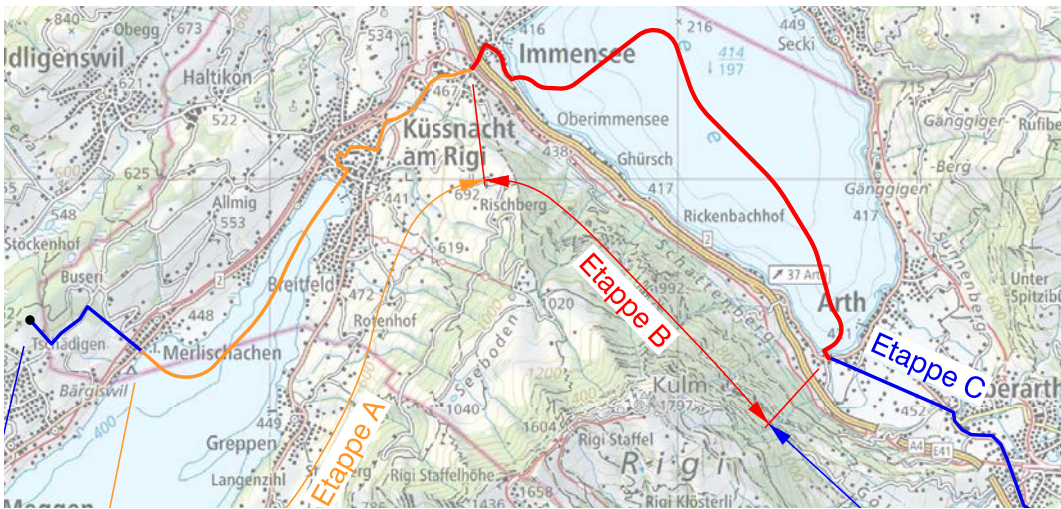


Orientierungsversammlung

Am Dienstag, 21. Mai 2024, findet um 19.30 Uhr im Gemeindesaal eine Orientierungsversammlung zur Urnenabstimmung vom 9. Juni 2024 statt.

Unterlagen

Die Unterlagen zur Gesamtrevision der Ortsplanung Meggen können unter www.meggen-gestalten.ch eingesehen werden.



Erneuerung der Transportwasserleitung von Arth nach Immensee: Rot markiert der Linienverlauf der Etappe B inkl. der Seeleitung im Zugersee. Orange: Etappe A (bereits realisiert). Blau: Etappe C (Realisierung zu einem späteren Zeitpunkt).

Wasserversorgung: Transportwasserleitung Lauerz-Meggen

Erneuerung geht mit der Etappe B weiter

Nach der erfolgreichen Erneuerung der Transportwasserleitung von der Hohlen Gasse bis nach Merlischachen steht die Etappe B an. Die Vorbereitung für den Leitungersatz durch den Zugersee und das Dorf Immensee ist erfolgt. Am 9. Juni 2024 können Sie an der Urne über diese Etappe B abstimmen.

Die Wasserversorgung Meggen beliefert rund 7800 Einwohnerinnen und Einwohner mit Trink-, Brauch- und Löschwasser. Das Wasser stammt zum grössten Teil aus 18 eigenen Quellen im Gebiet Lauerz am Rigi-Nordhang, von wo es durch eine rund 23 km lange Transportleitung nach Meggen fliesst.

Ausgangslage

Die 110-jährige Transportleitung hat ihre technische Nutzungsdauer erreicht und weist vermehrt Schäden auf. Deshalb wurde in den Jahren 2012/13 das Konzept der Wasserbeschaffung der Gemeinde Meggen überprüft. Das Resultat der Studie ergab, dass die Weiternutzung des Quellwassers Lauerz verbunden mit einer Spitzenabdeckung durch die Wasserversorgung Luzern ein gutes Kosten-/Nutzenverhältnis und eine sehr hohe Versorgungssicherheit bietet.

Erneuerung in Etappen

Vor knapp zehn Jahren haben wir Sie über den Entscheid zur Erhaltung der

Quellen in Lauerz und über die Erneuerung der Transportwasserleitung informiert. Es wurde in der Folge ein Gesamtkonzept erarbeitet. Geplant ist, die gesamte Transportwasserleitung in drei unabhängigen Etappen zu sanieren. Dabei haben Sie an der Urnenabstimmung vom 26. November 2017 den Startschuss für die Etappe A gegeben. Mit einem Ja-Stimmen-Anteil von 97% fiel das Resultat zum Sonderkredit erfreulich deutlich aus. In der Zwischenzeit wurden die Bauvorhaben der Etappe A mit Erfolg abgeschlossen. Die weiteren Etappen folgen.

Etappierung gemäss Botschaft zur Urnenabstimmung vom 26. Juni 2017

Etappe A: Linienführung ab der Hohlen Gasse durch das Dorf Küssnacht und mit einer Seeleitung durch das Küssnacher Seebecken bis nach Merlischachen. Geplanter Zeitraum: 2018 bis 2022.

Etappe B: Linienführung ab Dorfeingang Arth, mit einer Seeleitung durch den Zugersee mit Zusammenschluss in Immensee bei der Kantonsstrasse. Geplanter Zeitraum: 2023 bis 2029

Etappe C: Linienführung Quellgebiet Lauerz bis Arth sowie Merlischachen bis Reservoir Tschädigen. Geplanter Zeitraum: 2030 bis 2040.

Linienführung durch den Zugersee

Zurzeit ist die Etappe B in Planung. Diese führt vom Dorfeingang Arth mit einer Seeleitung durch den Zugersee. Ab der Badi Immensee wird sie in die Eichlstrasse und die Staldenstrasse verlegt und bei der Kantonsstrasse an die bestehende Transportwasserleitung angeschlossen. In der Zwischenzeit liegen detaillierte Angaben zum Seegrund vor. Die Linienführung musste gegenüber ersten Annahmen mehr Richtung See verlegt werden.

9. Juni 2024: Urnenabstimmung über den Sonderkredit von 7,8 Mio. Franken

Die Fach- und Betriebskommission Wasserversorgung hat dem Gemeinderat beantragt, die Etappe B mit einem Betrag von 7,8 Mio. Franken den Stimmberechtigten vorzulegen. An der Gemeinderatssitzung vom 31. Januar 2024 ist der Gemeinderat dem Antrag gefolgt. Zurzeit wird die Abstimmungsbotschaft ausgearbeitet. Darin werden wir Ihnen weitere Details zum Projekt aufzeigen.

Die Urnenabstimmung über den Sonderkredit der Etappe B erfolgt am 9. Juni 2024.

HansPeter Hürlimann
Gemeindeammann

Asylunterkunft am Standort Gottlieben

Neue Leiterin des Aufenthaltszentrums

Per 1.2.2024 wurde in der Leitung des Aufenthaltszentrums Meggen ein Wechsel vorgenommen. Maria Elena Stäger trat die Nachfolge von Aleksandar Lukic an.

Das Aufenthaltszentrum am Standort Gottlieben kann als Vorzeigebauwerk bezeichnet werden, welches im In- und Ausland auf Interesse stösst. «Der Betrieb läuft aus unserer Sicht sehr gut. Da bis zum heutigen Zeitpunkt praktisch keine Probleme im Zusammenhang mit der Megger Bevölkerung aufgetreten sind, zieht die Gemeinde nach dem ersten Betriebsjahr eine positive Bilanz», erklärte Gemeinderat Olivier Class bei der Verabschiedung des scheidenden Leiters Aleksandar Lukic und der Begrüssung der neuen Leiterin Maria Elena Stäger.

«Auch aus meiner Sicht ist das erste Betriebsjahr sehr gut verlaufen. Dank eines erfahrenen, eingespielten Teams hat in den Bereichen Leitung, Betreuung und Administration alles bestens funktioniert», betonte Aleksandar Lukic. «Ich bin ein absoluter Fan dieser Anlage. Weil alle Zimmer gleich gross sind, gibt es weder Diskussionen noch Spannungen. In anderen Zentren gibt es deswegen Streitereien. Weil alle Wände magnetisch sind, benötigt man keine Bohrmaschine. Man kann alles einfach aufhängen und es geht praktisch nichts kaputt.» Er habe sehr gerne in diesem dynamischen Betrieb am Standort Gottlieben gearbeitet und verlasse Meggen mit einem



Von links: Gemeinderat Olivier Class mit Maria Elena Stäger und Aleksandar Lukic.

lachenden und weinenden Auge, so Aleksandar Lukic weiter. «Ich freue mich, dass ich meiner kompetenten und erfahrenen Nachfolgerin ein super Zentrum und ein motiviertes Team übergeben darf.»

Neue Herausforderung in Meggen gerne angenommen

Maria Elena Stäger, die neue Leiterin des Aufenthaltszentrums, ist in Meggen aufgewachsen und hat hier die Schulen besucht. Sie arbeitet seit zwei Jahren für die kantonale Dienststelle Asyl- und Flüchtlingswesen (DAF) und hat zuletzt ein Zentrum in Buchrain mit

Personen mit Schutzstatus S geleitet. «Ich wurde von der Dienststelle angefragt, ob ich die Leitung des Aufenthaltszentrums Meggen übernehmen möchte. Ich habe diese neue Herausforderung gerne angenommen. Hier arbeite ich zum ersten Mal in Regelstrukturen. Dieses Familienzentrum mit verschiedenen Kulturen macht einen aufgeweckten und lebendigen Eindruck», so Maria Elena Stäger. Der Betrieb des Aufenthaltszentrums Gottlieben soll im gleichen Stil wie bisher weitergeführt werden. «Dass alles gut funktioniert, steht für mich an oberster Stelle.» rü



Es muss der Gemeinde gemeldet werden, wenn Mieter wechseln und die Schlüssel übergeben werden.

Mieterwechsel – Drittmeldepflicht der Vermieter

Eigentümer und Liegenschaftsverwaltungen sind gesetzlich verpflichtet, der Einwohnerkontrolle alle Mieterwechsel zu melden.

Ein- und Auszüge der Mieterinnen und Mieter können per Mail oder online auf unserer Website www.meggen.ch unter der Rubrik «Mieterwechsel – Drittmeldepflicht der Liegenschaftsverwaltungen und Eigentümer» er-

fasst werden. Auch Wohnungswechsel innerhalb einer Liegenschaft sind zu melden. Die Benützerinnen und Benützer können auf dem Portal ohne spezifisches Login eine Drittmeldung vornehmen.

Die Meldefrist beträgt 14 Tage ab Datum des Ein- bzw. Auszuges.

Bei Fragen steht die Einwohnerkontrolle gerne zur Verfügung (Tel. 041 379 81 11 oder info@meggen.ch).

Einbürgerungskommission Gemeinde Meggen

Der Schweizer Pass ist weiterhin begehrt

Im vergangenen Jahr behandelte die Einbürgerungskommission 14 Einbürgerungsgesuche. 23 Personen erhielten den Schweizer Pass mit dem Megger Bürgerrecht.

Nach der öffentlichen Publikation der Einbürgerungsgesuche im Anschlagkasten und auf der Website der Gemeinde erfolgten im Frühling neun Gespräche und im Herbst zwölf Gespräche. Seitens der Bevölkerung wurden keine Stellungnahmen eingereicht.

Einbürgerungsgespräche

An neun Sitzungen führten die Ausschüsse von je vier Kommissionsmitgliedern 21 Einbürgerungsgespräche mit 23 Personen, davon sieben Kinder, durch. Aufgrund der fehlenden Voraussetzungen mussten vier Gesuche sistiert und auf eine spätere Bearbeitung verschoben werden. Mit zwei Gesuchstellenden erfolgten im Herbst weitere Gespräche, welche zur positiven Entscheidung führten. Eine Gesuchstellerin hat ihren Einbürgerungsantrag zurückgezogen.

Abklärungen

Bei ihren Aufgaben und ihren Entscheidungen sind für die Mitglieder der Kommission die Bestimmungen der eidgenössischen und kantonalen Bürgerrechtsgesetze und deren Verordnungen sowie die einschlägigen Gerichtsentscheide massgebend. Der jeweilige Entscheid der Kommission basiert auf dem Einbürgerungsgesuch, den eingereichten Unterlagen, den während des Gesprächs mit den Gesuchstellerinnen und Gesuchstellern erhaltenen Informationen und Eindrücken, den von der Kommission vorgenommenen Abklärungen sowie den eingeholten Referenzauskünften.

Zusicherung Megger Bürgerrecht

Die Gesamtkommission hat sich zu zwei Sitzungen getroffen, an welchen die Gesuche besprochen und über die Zusicherung des Megger Bürgerrechts entschieden wurde. Der Abteilung Gemeinden des kantonalen Justiz- und

Sicherheitsdepartementes wurden insgesamt 14 Gesuche zur Weiterbearbeitung überwiesen (2022: 16 Gesuche).

Nach der positiven Beurteilung der Gesuche durch die Megger Einbürgerungskommission erhielten im Verlaufe des Jahres 2023 insgesamt 23 Personen (2022: 32) das Bürgerrecht der Gemeinde Meggen. Nach der Prüfung durch den Kanton und den Bund wurden die neu eingebürgerten Personen zur Gemeindeversammlung eingeladen. Künftig werden die neuen Megger Bürgerinnen und Bürger zur Orientierungsversammlung begrüsst.

Erfahrungsaustausch

Auf Initiative der Einbürgerungskommission Meggen fand im Herbst 2023 mit fünf weiteren Präsidien und Vertretern von ähnlichen Gemeinden ein erster Erfahrungsaustausch statt. Unter Mitbeteiligung der Juristin der Abteilung Gemeinden wurde auch deren Feststellungen und Erfahrungen als Aufsichtsbehörde eingebracht. Im Vorfeld beantworteten die beteiligten Verantwortlichen diverse Fragen, welche besprochen wurden. Erfreulicherweise wird festgestellt, dass die Kommissionen ähnlich aufgebaut sind mit unterschiedlicher Anzahl Mitgliedern. Teilweise sind die Kommissionen auch für die Erteilung der gemeindeeigenen Bürgerrechte zuständig. Die Prozesse und Gespräche mit den Gesuchstellenden sind unterschiedlich gestaltet.

Der gewinnbringende Austausch findet in zwei Jahren seine Fortsetzung.

Nächste Gespräche

Anfang Januar wurden neun Gesuche mit den Namen von 13 gesuchstellenden Personen (wovon ein Kind) publiziert. Beanstandungen seitens der Bevölkerung wurden keine eingereicht. Die Gespräche mit diesen Personen wurden zeitlich festgelegt.

Neue Gesuche

Im vergangenen Jahr wurden 12 Gesuche eingereicht. Das sind gleich viele wie im Jahr 2022.

Pendenzenstand	Anzahl Gesuche
Stand am 31.12.2022	19
Neue Gesuche im Jahr 2023	+ 12
Zurückgestelltes Gesuch und inzwischen die Volljährigkeit erreicht	+ 1
Positiv beurteilte Gesuche (Gemeinde/Kanton/Bund)	- 14
Stand am 31.12.2023	18

Seit Beginn ihrer Tätigkeit Anfang 2019 hat die Einbürgerungskommission 77 Gesuche positiv beurteilt und 134 Personen das Megger Bürgerrecht zugesichert. Deutsche Staatsangehörige sind bei den eingebürgerten Personen mit Abstand die grösste Gruppe.

Daniel Schenker
Leiter Gemeindeganzlei



Statistik Einbürgerungen 2023

	Anzahl	Herkunft
Herkunft	18 Personen	Deutschland
	2 Personen	Rumänien
	je 1 Person	Irland, Italien, Kroatien
Demografie	7 Personen	bis 18 Jahre
	14 Personen	19–65 Jahre
	2 Personen	über 65 Jahre
Geschlecht	11 männlich	
	12 weiblich	

Badi Meggen

Mitte Mai: Start in die neue Badesaison

Die idyllische Badi Meggen startet am Samstag, 11. Mai 2024, unter der Leitung von Anita Marty in die neue Saison.



Anita Marty
Leiterin
Badi Meggen

Wir freuen uns auf schönes Badewetter sowie auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Lust auf einen Sommerjob?

Noch ist das Strandbadteam nicht komplett. Wir suchen Allrounderinnen und Allrounder, welche auch die Tagesverantwortung übernehmen können, wie auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Bistrobetrieb und für die Badeaufsicht.

Öffnungszeiten

Die bewährten Öffnungszeiten werden beibehalten. So ist die Badi

- im Mai und September von 10.00 bis 19.00 Uhr
- und von Juni bis August jeweils von 09.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

- In der Hauptsaison werden die Öffnungszeiten am Freitag und Samstag bis 22.00 Uhr verlängert.

Trauerweide

Die markante Trauerweide ist der wichtigste Schattenspender in der Badi. Sie wird jährlich gepflegt und zurückgeschnitten. Im Winter 2023 stellte der Baumpfleger fest, dass ein massiver Befall des Weidenbohrers und ein Pilzbefall vorliegt.

Diese Schädlinge zersetzten den oberen Kronenbereich des Baumes beträchtlich. Aus Sicherheitsgründen musste die Trauerweide stark zurückgeschnitten werden. Der Baumpfleger empfiehlt, diese dann im Herbst 2024

zu fällen und eine Ersatzbepflanzung vorzunehmen

Seebus verbindet das Dorf mit der Badi

Der Seebus der Gemeinde Meggen ist auch in diesem Jahr in Betrieb. Er verbindet das Dorf u.a. mit der Badi und dem Fridolin-Hofer-Platz. Der bisherige Wochenendbetrieb des Seebusses wird auf den Freitag ausgeweitet. Das Elektrofahrzeug ist vom 17. Mai bis am 15. September 2024 auf einem Rundkurs unterwegs.

Weitere Informationen zum Seebus erhalten Sie auf Seite 11.

Patricia Hirschi
Leiterin Immobilien

Sanierung der Badi Meggen im Jahr 2025

Die Badi Meggen kombiniert historische Architektur mit beeindruckender Natur und ist im Sommer ein wichtiger Treffpunkt der Gemeinde. Ziel der geplanten Sanierung der Badi ist es, diese Qualitäten zu erhalten, die Infrastruktur mit einem Zeithorizont von 20 Jahren zu erneuern und an die gesetzlichen Anforderungen anzupassen.

Mit Blick auf eine Vereinfachung der Personenflüsse wird aktuell geprüft, ob die Infrastrukturräume wie Büro und Lager ins obere Geschoss und die sanitären Anlagen auf das Niveau der Liegewiese platziert werden können. Guterhaltene Elemente werden aufgefrischt. Der Zeitplan sieht vor, dass die Badi Meggen im Jahr 2025 saniert wird.



Urnenbüro-Vorschau für das Jahr 2024

28. April: Neuwahl Gemeinderat, Controlling-Kommission, Bildungs- und Einbürgerungskommission

9. Juni: Eidgenössische, kantonale und kommunale Abstimmungen, evtl. 2. Wahlgang kommunale Wahlen, Rechnung 2023, Bestimmung externe Revisionsstelle, Gesamtrevision Ortsplanung Meggen, neues Feuerwehrreglement Gemeinde

22. September: Eidgenössische, kantonale und kommunale Abstimmungen

24. November: Eidgenössische und kommunale Abstimmungen (Budget 2025), Neuwahl Urnenbüro

Gmeindspost im Jahr 2024

Redaktionsschluss*/Postzustellung:

Ausgabe Juni
24. Mai/28. Juni

Ausgabe September
23. August/27. September

Ausgabe Dezember
8. November/13. Dezember

* Anlässe, welche bis zum Redaktionsschluss auf www.meggen.ch eingetragen werden, werden in die Agenda der nächsten Ausgabe der Gmeindspost publiziert.

Start am Dienstag, 7. Mai 2024 beim Hauptportal der Piuskirche

Wieder kostenloses Qigong in Meggen

Mit grosser Freude bieten die Alterskommission Gemeinde Meggen und die Abteilung Soziales/Gesundheit auch in diesem Jahr das kostenlose Qigong vor dem Hauptportal der Piuskirche an.

Für die bewährte Kursleitung ist ein weiteres Mal Helena Pajtlar-Zingg verantwortlich. Zudem wird Naomi Kirchgraber im Juli 2024 drei Lektionen übernehmen.

Das Qigong startet am 7. Mai 2024 und findet wöchentlich am Dienstag von 09.30 bis 10.30 Uhr statt. Die Saison dauert bis am 24. September 2024. Vom 30. Juli bis 13. August 2024 gibt es eine dreiwöchige Sommerpause.

Helena Pajtlar hat für das Qigong 2024 folgende Ziele formuliert:

«Im Sommer-Qigong werden wir wieder eintauchen in die Bewegungskunst des Qigong und uns den energetischen Leitbahnen widmen, die jeweils Organpaaren zugeordnet werden. Damit bewegen wir uns im Bereich des medizinischen Qigongs, wo das Hauptaugenmerk darauf liegt, gezielt Dysbalancen im Körper auszugleichen. So, wie viele Teilnehmende es jedes Jahr berichten, kann durch das Üben des Qigong eine Gesund-



Kursleiterin Helena Pajtlar-Zingg und Gemeinderat Olivier Class freuen sich auf viele begeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim kostenlosen Qigong in Meggen.

heitsstärkung erfahren werden und wie so oft bei jedem woanders. Freuen wir uns also auf die bevorstehenden Qigongstunden am gewohnten und bewährten Plätzchen hinter der Piuskirche!»

Die Gemeinde Meggen wünscht viel Spass und Erfolg bei diesem wertvollen Gesundheitsangebot.

Olivier Class, Gemeinderat
Soziales/Gesundheit

Kafisatz +/-75

Vom Wandern bis zum Umgang mit Demenz

An insgesamt zehn Dienstagmitten tagen durfte sich jeweils eine anschauliche Zahl von Meggerinnen und Meggern im Alter +/-75 Jahren zu Kaffee und Kuchen im Restaurant Pyramide einfinden.

Besonders interessant waren die diversen Vorträge aus verschiedensten Themenbereichen. Die Wintersaison 2023/24 startete mit einem Vortrag zum Wandern durch HansPeter Hürliemann, Präsident der Luzerner Wan-

derwege, und endete mit «Achtsamkeit im Umgang mit Menschen mit Demenz», vorgetragen von Yardena Sierra, Leitung Pflege Spitex Meggen.

Fortsetzung im Winter 2024/25 im Visier

Angesichts der vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmer versucht die Alterskommission Meggen, dieses wertvolle Angebot auch im Winter 2024/25 wieder anzubieten.

Olivier Class, Präsident
Alterskommission



Lehrstellen bei der Gemeinde Meggen

Dein Einstieg in ein spannendes Berufsleben

Die Gemeinde Meggen bietet ab August 2025 spannende und abwechslungsreiche Ausbildungen an.

Kauffrau/Kaufmann EFZ

Deine Stärken sind organisieren, schreiben, telefonieren, beraten und einschätzen. Der direkte Kundenkontakt – ob am Schalter, am Telefon oder per E-Mail – sowie der Einsatz von modernen Kommunikationsmitteln gehören zu deiner alltäglichen Arbeit. Während deiner Ausbildung wirst du von motivierten Praxisbildnern in den Abteilungen ausgebildet und begleitet.

Deine Aufgabengebiete fordern und fördern dein kritisches Denken, deine Kreativität sowie die Kommunikation und die Zusammenarbeit untereinander. Du hast eine gute Auffassungsgabe, Freude im Umgang mit Zahlen und du kommunizierst gerne. Diese Eigenschaften unterstützen deine selbständige Arbeit mit ausserordentlichen Dienstleistungen zugunsten unserer Bevölkerung.

Wir erwarten von dir gute bis sehr gute Noten an der Sekundarschule Niveau A oder B oder am Gymnasium. Selbständigkeit, Lern- und Teamfähigkeit sowie Zuverlässigkeit und Motivation ergänzen deine Anforderungen.

Auskünfte

Daniel Schenker, Berufsbildner,
Tel. 041 379 82 32

Deine Bewerbung

für eine Lehrstelle bei der Gemeinde

Dein Motivationsschreiben mit den Bewerbungsunterlagen schickst du an: Gemeinde Meggen, Personaldienst
Am Dorfplatz 3, 6045 Meggen
oder personaldienst@meggen.ch



Video Ausbildungsbetrieb
Gemeinde Meggen:
Lehrstellen in vier
Berufen (2023)



LUnited

Die Gemeinde Meggen ist als Ausbildungsbetrieb Teil des Berufsbildungsnetzwerkes LUnited.

Dieses Lehrstellen-Netzwerk von 28 Luzerner Gemeinden bietet dir über 190 Lehrstellen in 11 Berufen an. Gemeinsam sind wir stark!



Egal, ob du am Beginn der Lehrstellensuche stehst oder am Ende. Bei uns findest du Schnupperstellen als auch Lehrstellen. Zudem bieten wir dir viele Tipps rund ums Bewerben.

Mehr Infos
findest du auf
LUnited.ch



Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt

Handwerkliche Begabung, Freude am Arbeiten im Freien und die Bereitschaft, jeden Tag neue Tätigkeiten anzupacken sind Grundvoraussetzungen für diese Ausbildung zur Erbringung einer professionellen Dienstleistung. Zwischen den Betrieben Werkdienst und den Hauswarten besteht eine gute Zusammenarbeit. Dadurch erhalten die Jugendlichen eine interessante und

abwechslungsreiche Ausbildung bei spezifischen Arbeiten.

Auskünfte Werkdienst

Paul Odermatt, Leiter Werkdienst,
Tel. 041 377 11 73

Auskünfte Liegenschaften

Matthias Reinhard, Leiter Gebäudetechnik und -infrastruktur,
Tel. 043 379 82 71

Fachmann/-frau Betreuung EFZ, Fachrichtung Kinder

Während dieser dreijährigen Ausbildung begleitest du in der schul- und familienergänzenden Tagesstruktur die Kinder. Du betreust, begleitest und unterstützt Kinder in der Gestaltung der Freizeit, bei den Hausaufgaben, beim Einnehmen der Mahlzeiten, bei kreativen Projekten und beim Spielen. Du strukturierst den Tages-

ablauf und begleitest das Zusammenleben in der Gruppe. Die Beziehungen zu den Kindern gestaltest du professionell.

Auskünfte

Margrit Bättig, Leitung
Tagesstrukturen,
Tel. 041 377 58 48

Neuzuzüger-Apéro 2024 der Gemeinde Meggen

Rund 130 Erwachsene und Kinder nahmen am Neuzuzüger-Apéro 2024 der Gemeinde vom 25. Februar in der Villa St. Charles Hall teil.

Nach der Begrüssung durch Gemeindepräsident Urs Brücker und der Vorstellungsrunde der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte machte der Männerchor mit drei Liedern beste Werbung für sich und den Gesang. Urs Brücker präsentierte im Rittersaal kompetent und humdevoll das informative Porträt der Gemeinde, wobei ein 13-minütiges, kommentiertes Video mit vielen schönen Drohnenaufnahmen gezeigt wurde.

Spannende Führungen, feiner Apéro

In Gruppen konnten die würdevollen Räumlichkeiten der Villa St. Charles Hall inkl. Kapelle besichtigt werden. Beim Kinderhütendienst mit der Kita Knirps waren die Jüngsten bestens aufgehoben. Der Apéro mit feinen

Megger Fischknusperli, vom Team des Restaurants Pyramide zubereitet, und dem fruchtigen, spritzigen Schlosswein vom Meggenhorn bot die Möglichkeit, sich auszutauschen und gegenseitig näher kennenzulernen.

«Ein absoluter Glücksfall»

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Neuzuzüger-Apéros zeigten sich begeistert von ihrem neuen Wohnort Meggen, von der mustergültigen Betreuung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung sowie vom stimmungsvollen Anlass in der Villa St. Charles Hall. «Dass wir in Meggen eine Wohnung gefunden haben, ist für uns ein absoluter Glücksfall. Hier stimmt einfach alles», meinte ein strahlender Neuzuzüger, welcher auf dem Aussichtsplatz der Villa die wärmende Frühlingssonne und den Blick auf den See und in die Berge genoss.

rü



Spannende Begegnungen am Neuzuzüger-Apéro 2024 der Gemeinde.

Bilderbogen auf www.meggen.ch/ Fotoalben



Arbeitsjubiläen

Korrektur zur letzten Ausgabe der Gmeindspocht:

Stefan Sorrentino
10 + 5 Jahre = 15 Jahre
Leiter Wasserversorgung

Pascale Kempf
Personalfachfrau
15 Jahre

Isabelle Hofer
Einsatzverantwortliche Führungen und Museum, Schloss Meggenhorn
10 Jahre

Wir gratulieren herzlich zum Arbeitsjubiläum und danken für die Treue.

Austritte

- Daniela Gisler, Sozialarbeiterin
- Raffaele Anastasio, stv. Brunnenmeister
- Azra Sabotic, Raumpflege Gemeindehaus
- Ricardo Zwyrer, Veranstaltungsfachmann.

Wir danken herzlich für den Einsatz und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Eintritt

Stv. Brunnenmeister

Tino Marty wird am 1. Juni 2024 als stv. Brunnenmeister bei uns starten und die Nachfolge von Raffaele Anastasio übernehmen. Tino Marty kennt sich in Meggen bestens aus. Er hat im Bereich der Wasserversorgung seit einigen Jahren wertvolle Erfahrungen gesammelt. Wir heissen Tino Marty im Team der Gemeinde Meggen herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude bei seiner neuen Tätigkeit.



Tino Marty

«Mindestens haltbar bis ...» kein Grund zum Wegwerfen

Lebensmittel länger geniessen

MHD steht für Mindesthaltbarkeitsdatum oder «mindestens haltbar bis». Ist dieses Datum abgelaufen, landen viele Lebensmittel im Abfall. Das muss vermieden werden. Lebensmittel sind gefahrlos über das aufgedruckte MHD hinaus geniessbar.

Food Waste vermeiden

Ein häufiger Grund für Food Waste sind überschrittene Haltbarkeitsdaten. Dabei müsste man nur seinen Augen, seiner Nase und Zunge trauen: Lebensmittel sind bei korrekter Lagerung grundsätzlich bedenkenlos über das

MHD hinaus konsumierbar – teilweise bis zu einem Jahr. Rasch verderbliche Ware kann bis zum aufgedruckten Verbrauchsdatum (VD) für drei Monate eingefroren und nach dem Auftauen ohne Risiko aufgetischt werden.

Markus Christen, Agentur Umsicht

Pro Person und Jahr landen in der Schweiz im Durchschnitt über 50 kg Lebensmittel im Kehrichtsack. Food Waste hat weitreichende Auswirkungen auf Klima und Umwelt. Darum gehört die Halbierung der Lebensmittelverschwendung zur Agenda 2030 des Bundes für eine nachhaltige, klimaschonende Entwicklung der Schweiz.

Leitfäden entwickelt: Ohne Risiko geniessbar

Die Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) hat im Auftrag des Bundesamts für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) Leitfäden entwickelt, welche Lebensmittel wie lange über das Datum hinaus ohne Risiko geniessbar sind.

Das finden Sie hier: <https://foodwaste.ch/haltbarkeit-lebensmittel>

Länger geniessen geht ganz einfach

Fast alle verpackten Lebensmittel sind entweder mit einem Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) oder einem Verbrauchsdatum (VD) versehen. Die beiden unterscheiden sich jedoch wesentlich voneinander. Kennen Sie den Unterschied?



Umweltberatung Luzern: Kompetente Informationen aus erster Hand

Die Umweltberatung Luzern ist das Infoportal für Natur-, Umwelt- und Energiefragen von Stadt und Kanton Luzern. Zusammen mit der Agentur Umsicht bietet sie verschiedene Dienstleistungen und Beratungen an, bei Bedarf auch am Telefon.

Auf ihrer Website www.umweltberatung-luzern.ch informiert die Umweltberatung Luzern über verschiedenste Umweltthemen. In der Rubrik Veranstaltungen sind zahlreiche interessante Umweltaktivitäten zu finden. Die nächsten Anlässe:

- Samstag, 13. April 2024, 13.30–15.30 Uhr, Vortrag «Pilze – Baustoff der Zukunft?»
- Freitag, 19. April 2024, 18.30–20.00 Uhr, Vortrag «Gift im Garten - es geht auch ohne!»
- Samstag, 27. April 2024, 09.00–16.00 Uhr, Setzlingsmarkt mit Schwerpunkt naturnaher Balkon und Wildbienen

Samstag, 13. April
Zeit: 13.30 bis 15.30 Uhr
Treffpunkt: Schulhausstrasse 21, Emmenbrücke (Quings-Akademie)
J: Patrik Mürner, Mykologe und Leiter mycosuisse

Pilze – Baustoff der Zukunft?
Von Schallschutzplatten über gewachsene Backsteine mit der Druckfestigkeit von Beton bis hin zur Beseitigung von Altlasten in Böden: Pilze haben unglaubliche Eigenschaften und sind vielseitig einsetzbar. Der Pionier Patrik Mürner forscht seit über zwanzig Jahren an zukunftsfähigen Baumaterialien. Nun ist auch der Markt reif dafür und wir haben die Möglichkeit, hinter die Kulissen der einzigartigen Welt der Pilzbaustoffe zu blicken.
Anmeldung bis am 10. April unter umweltberatung-luzern.ch/anmeldung.

Freitag, 19. April
Zeit: 18.30 bis 20 Uhr
Ort: Stadtbibliothek Luzern
Leitung: Magdalena Steiner, Produktmanagerin für Nützlinge, Andermatt Biogarten AG

Gift im Garten – es geht auch ohne!
Haben Sie gewusst, dass ausserhalb der Landwirtschaft im Kanton Luzern vier bis fünf Tonnen Pflanzenschutzmittel pro Jahr für nichtlandwirtschaftliche Zwecke ausgebracht werden? Ein grosser Teil dieser Wirkstoffe stellt enorme Risiken dar, insbesondere für Oberflächengewässer. Es geht aber auch anders! In diesem Kurs lernen Sie, wie natürlicher Pflanzenschutz funktioniert und welche biologischen Mittel und Strategien angewendet werden können, um unerwünschte Gäste im Garten in Schach zu halten.
In Zusammenarbeit mit Andermatt Biogarten AG. Anmeldung bis am Mittwoch, 17. April unter umweltberatung-luzern.ch/anmeldung.

Attraktive Angebote: Ausschnitt aus dem Halbjahresprogramm der Umweltberatung Luzern.

Samstag, 22. Juni 2024, auf dem Fridolin-Hofer-Platz

Das kleine, feine Festival «Musig am See»

Am Samstag, 22. Juni 2024, wird in Meggen wieder gerockt, gefunkt, gebluest und gejazzt! Als mittlerweile im Dorfleben etablierter Traditionsanlass wird der lauschige Fridolin-Hofer-Platz in Meggen zur Bühne für das kleine, aber feine Festival «Musig am See». Mit Musik aus verschiedenen Stilrichtungen kommen garantiert alle Musikbegeisterten auf ihre Rechnung!

Wir freuen uns sehr, auch dieses Jahr wieder fünf Formationen zu präsentieren, welche die Bühne am See rocken werden. Und – dieses Jahr stehen mehrere kleine «Gross-Formationen» auf dem Programm – das verheisst eine geballte Ladung Power-Sound!



BlueBeats

Musik verbindet – dafür stehen die BlueBeats! Drei Generationen teilen ihre Leidenschaft für Jazz, Blues und Funk. Seit einigen Jahren ist die Truppe dem Probekeller entwachsen und bringt pure Leidenschaft auf die Bühne. Mit klassischen Jazz-Standards, knackigen Funks, smoothen Blues oder rhythmischen Bossas ist für eine abwechslungsreiches Repertoire gesorgt. Lassen wir uns von den Blue Notes der BlueBeats, ihren speziellen Arrangements und ihrer Spielfreude begeistern!



CATTLEFOOD

Wenn der Bassist unvermittelt seine über alles geliebte Harley vergisst,

des Gitarristen leicht ergrautes Haar im Scheinwerferlicht plötzlich wieder engelsgleich blond erscheint, der Pianist sich ohne jegliche Fremdeinwirkung nochmals wie 40 fühlt und der Schlagzeuger am laufenden Band neues Equipment für noch optimaleren Sound anschafft, dann gilt es, diese Zeichen zu deuten: CATTLEFOOD sind mit ihrem erdigen Rock'n'Blues wieder auf den Bühnen der Innerschweiz unterwegs.



BLUES WEST

Mit ihren routinierten Musiker/in ist BLUES WEST Garant für guten, soliden Bluesrock. Sie bringen ein rockiges Feeling und einen neuen Spirit in den Blues. Mit ungebrochener Spielfreude covert sich die Truppe durch den Dschungel von Vorbildern wie Walter Trout, Popa Chubby, Gary Moore, Joe Bonamassa, B.B.King, Etta Britt, Steve Earl und mehr. Die starken Vocals der Leadsängerin, das filigrane Spiel des Gitarristen, der druckvolle Groove des Drummers und der coole Tiefflieger des Bassisten ziehen die Blues- und Rockfans jeglichen Alters in ihren Bann. BLUES WEST muss den Groove nicht neu erfinden, sie haben IHN – und dieses Jahr am MAS 2024 mit Gastmusikern am «Blech» und «Holz»!



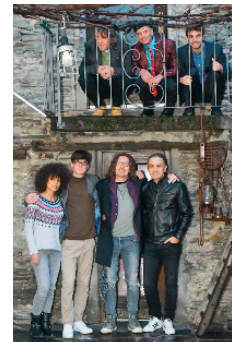
Flowers for Alberto

Ska, Jazz, Rocksteady, Soul & Blues. 2007 in Luzern gegründet, spielt die Band selber geschriebene Arrangements von Ska-/Rocksteady-/Jazz-/Blues-

und Soulnummern. Kernige Bläser, ein Leadsänger mit Soul und eine spielfreudige Rhythmusgruppe reissen dich an unseren Konzerten aus deinem Alltag direkt an eine Party. Der ganz eigene Mix aus Ska, Jazz und Rocksteady im typischen off-beat macht gute Laune, welche du vom Konzert nach Hause mitnimmst.

RollingRocks

Die RollingRocks wurden im Sommer 2010 im Schattentempel der Burgen von Bellinzona geboren. Sie sind als Coverband auf den Brettern



und spielen von Rock über Grunge bis hin zum groovigen Blues. Dabei weist die 7-köpfige Band einen starken «Stones-Einfluss» auf. Ja, mehr noch, sie sind eine echte Tributeband der legendären Rolling Stones! Mit ihren energiegeladenen Konzerten und der Show bringen sie den Spirit einer der legendärsten Bands der Rock-Geschichte, den Stones eben, ans MAS 2024. It's only rock and roll... but we like it!

Das Festival

Da wir auch dieses Jahr unserem lieben Petrus nicht trauen, findet das Festival im Festzelt statt. Für das leibliche Wohl sorgt auch dieses Jahr wieder die Guugenmusig Glögglifrösch. Die Festwirtschaft, mit einem tollen kulinarischen Angebot, ist ab 17.00 bis 00.30 Uhr offen, und selbstverständlich wird auch die Bar auf der Fridolin-Hofer-Wiese mit den coolen Drinks nicht fehlen. Wir freuen uns auf ein tolles Festival Musig am See 2024 mit vielen musikbegeisterten Besucherinnen und Besuchern!



www.musig-am-see.ch

Urs Brücker
IG Musig am See

Tourismus Meggen

Wichtige Funktion im Auftrag der Gemeinde

Meggen ist eine der wenigen Gemeinden, welche im Kanton Luzern offiziell als Tourismusgemeinde benannt wird, dies aufgrund der einzigartigen Lage am Vierwaldstättersee. Das kantonale Tourismusgesetz verpflichtet die Gemeinden, bei entgeltlichen Übernachtungen die kantonale Beherbergungsabgabe einzuziehen.

Diese und andere Arbeiten hat die Gemeinde mit dem Kurtaxenreglement dem Verein Tourismus Meggen übertragen.

Geschichte

Mit dem Bau der Gotthardlinie begann auch die touristische Erschliessung der Region um den Vierwaldstättersee. Es wurden nicht nur Hotels und Bergbahnen gebaut, sondern auch Organisationen ins Leben gerufen. Im Jahr 1905 wurde der Verkehrsverein Meggen in der Absicht gegründet, die Tramverbindung von der Station Dietrichbergbahn nach Meggen zu verlängern. 1912 veröffentlichte der Verkehrsverein eine 40-seitige Broschüre, welche die Sehenswürdigkeiten und Übernachtungsmöglichkeiten präsentierte. Damals bestand noch das Hotel du Parc Gottlieben.

Leistungsauftrag

1968 wurde ein kantonales Kurtaxengesetz erlassen, worin das Inkasso der Kurtaxen geregelt wurde. Mit dem Kurtaxenreglement der Gemeinde vom 1.1.1978 wurde dem Verkehrs- und Verschönerungsverein Meggen, so hiess er damals, das Inkasso von Kurtaxen und Beherbergungsabgaben übertragen und deren Verwendung geregelt.

Zusätzlich ist der Verein für das Inkasso der kantonalen Beherbergungsabgaben und deren Weiterleitung an den Kanton zuständig.

Verschiedene Namensänderungen

Wie in den anderen Seegemeinden wurde noch im letzten Jahrtausend der Name von Verkehrs- und Verschönerungsverein abgeändert, so wie auch bei uns in «Meggen Tourismus». Die-



Die Vorstandsmitglieder HansPeter Hürlimann, Beat Schuler (Präsident) und Thomas Werner freuen sich über die neue Faltkarte von Meggen Tourismus.

ser erstellte Panoramakarten und eröffnete eine Gästeinformationsstelle. Der Verein organisierte Konzerte mit bekannten Musikern und gründete die Stiftung für junge Musiktalente. Auch die Megger Grenzwanderung und die 1. Augustfeier zum 100-Jahr-Jubiläum sind in bester Erinnerung.

Im Jahr 2008 organisierte sich der Verein neu. Die kulturellen Anlässe wurden durch den Kulturverein weitergeführt und die touristischen Aufgaben wurden durch den neu gegründeten Verein «Meggen Hotels» übernommen.

Neuausrichtung Tourismus Meggen, professioneller Auftritt im Internet

An einem Workshop im Jahr 2022 wurde die Ausrichtung und Neuorganisation des Vereins diskutiert. An der Generalversammlung 2023 erfolgte die Statutenanpassung und der Verein wurde in «Tourismus Meggen» umbenannt, sozusagen zurück zur Wurzel. Der Verein bezweckt die Organisation, die Entwicklung und Förderung des Tourismus im Interesse der Mitglieder, der Einwohnenden und der Gäste von Meggen. Die Mitglieder sind mit dem Tourismus verbundene Betriebe und Einzelmitglieder mit spezifischen Kenntnissen zu Meggen und zum Tourismus. Ziel für Meggen ist ein sanfter und qualitätsvoller Tourismus.

Den Bewohnerinnen oder Besuchern von Meggen sticht nebst dem neuen Logo Tourismus Meggen auch die professionelle Website www.tourismus-meggen.ch ins Auge. Auf dieser sind touristische Informationen, insbesondere in den Bereichen Essen, Schlafen, Sport, Feiern und Kultur, und die laufenden Angebote der Mitglieder zu finden.

Auch die Entstehung und die Hintergründe über Tourismus Meggen sind abgebildet. Wegen des Leistungsauftrages durch die Gemeinde kann man sich auch über die Website der Gemeinde einwählen.

Karte Tourismus Meggen

Als weiteres Produkt hat Tourismus Meggen eine Faltkarte ausgearbeitet. Sie enthält Elemente der Megger Entdeckertourkarte, aber auch viele Informationen, welche für die Besucherinnen und Besucher von Meggen interessant sind. Mit QR-Codes gelangt man direkt zu den Fahrplänen des Öv's oder zu Angeboten und Informationen. Es sind auch praktische Hinweise für Meggerinnen und Megger zu finden. Die Karten sind ab April 2024 bei allen unseren Mitgliedern erhältlich, so auch auf der Gemeinde.

Weitere Infos entdecken Sie auf www.tourismus-meggen.ch.

Vorstand Verein Tourismus Meggen

Entdecken Sie die Kurzzeitpflege im Sunneziel Meggen

Eine Oase der Unterstützung

Das Sunneziel Meggen heisst Sie herzlich willkommen in der Pflegeeinrichtung, wo Fürsorge, Unterstützung und Komfort Hand in Hand gehen.

Unsere Einrichtung bietet nicht nur hochwertige Pflegeleistungen, sondern auch ein warmes und einladendes Umfeld, das Ihren Liebsten ein Gefühl von Zuhause vermittelt. Wir laden Sie ein, die Vielfalt unserer Dienstleistungen kennenzulernen, die darauf ausgerichtet sind, Ihnen und Ihren Angehörigen in jeder Lebenslage zur Seite zu stehen.

Kurzaufenthalte, Tages- und Nachtstruktur

Unsere Kurzzeitpflege im Sunneziel Meggen bietet flexible Lösungen für unterschiedliche Bedürfnisse. Ob Sie eine vorübergehende Entlastung benötigen oder einfach eine Auszeit vom Pflegealltag wünschen, wir sind für Sie da. Unsere Kurzaufenthalte ermöglichen es Ihren Angehörigen, sich zu erholen und neue Energie zu tanken, während wir uns liebevoll um ihre Bedürfnisse kümmern.

Unsere Tagesstruktur bietet eine Fülle von Aktivitäten und Programmen, die das körperliche, geistige und soziale Wohlbefinden fördern. Von therapeutischen Übungen über kreative Workshops bis hin zu geselligen Veranstaltungen – bei uns findet jeder etwas Passendes, um den Tag zu gestalten und Freude zu erleben.

Für diejenigen, die nachts Unterstützung benötigen, bieten wir eine sichere und beruhigende Umgebung, in der Sie sich wohl fühlen können. Unser erfahrenes Pflegepersonal steht rund um die Uhr zur Verfügung, um bei Bedarf Hilfe zu leisten und für das Wohlbefinden unserer Gäste zu sorgen.

Entlastungsangebot für pflegende Angehörige

Wir verstehen, dass die Pflege eines geliebten Menschen eine grosse Verantwortung ist und oft anstrengend sein kann. Deshalb bieten wir ein umfassendes Entlastungsangebot für



Herrliche Sicht vom Sunneziel Meggen auf den See und in die Berge.

pflegende Angehörige. Während Ihre Liebsten bei uns in guten Händen sind, können Sie die dringend benötigte Auszeit nehmen, sich entspannen und regenerieren.

Unsere Einrichtung unterstützt Sie nicht nur während der Kurzzeitpflege, sondern bietet auch langfristige Unterstützung und Beratung für pflegende Angehörige. Wir sind hier, um Sie auf Ihrem Weg zu begleiten und Ihnen die Unterstützung zu bieten, die Sie benötigen.

Neue Betreuungsgutscheine

Angehörige, die regelmässig und unentgeltlich zuhause lebende Personen betreuen, erhalten als Anerkennung eine Zulage des Kantons in Form von Gutscheinen für Entlastungsangebote. Nähere Informationen erhalten Sie auf www.was-luzern.ch/betreuungsangehoerige, wo Sie diese unkompliziert beantragen können.

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir die neuen Betreuungsgutscheine akzeptieren. Diese Gutscheine ermöglichen es Ihnen,

unsere Dienstleistungen zu einem erschwinglichen Preis in Anspruch zu nehmen und gleichzeitig von finanzieller Unterstützung zu profitieren.

Kontaktieren Sie uns oder das «WAS» Luzern (Tel. 041 209 01 58) gerne, um mehr über die Einzelheiten zu erfahren, wie Sie von diesem Angebot profitieren können.

Fürsorge und Gemeinschaft stehen im Mittelpunkt

Das Sunneziel Meggen ist mehr als nur eine Pflegeeinrichtung – es ist ein Ort, an dem Fürsorge und Gemeinschaft im Mittelpunkt stehen. Wir laden Sie ein, Teil unserer Familie zu werden und die Unterstützung zu erhalten, die Sie verdienen.

Kontaktieren Sie uns noch heute, um mehr zu erfahren und einen Besuch zu vereinbaren.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen und Ihnen zu zeigen, was das Sunneziel Meggen zu bieten hat.

*Sunneziel Meggen
Geschäftsleitung*

Jubiläum

Spitex Verein Meggen: Gründung im Jahr 1994 –

Geschichte der ambulanten Haus- und Krankenpflege

Lange Zeit gingen Hauspflegeorganisationen und Krankenpflegeverbände in der ambulanten Versorgung getrennte Wege. Frauenvereine übernahmen, oft auf freiwilliger Basis, die Koordination der hauspflegerischen Einsätze.

Die Gemeindefrankenpflege war öffentlich-rechtlich organisiert. Verschiedene Orden wie die in der Region bekannten St. Anna- und Sarner-Schwwestern leisteten in der Krankenpflege Pionierarbeit.

Die offizielle Gründung der Non-profit-Spitex wurde ermöglicht durch den Zusammenschluss der Haus- und Gemeindepflegeverbände sowie mit der Einführung des Krankenversicherungsgesetzes (KGV) anfangs 1994.

Die ambulant erbrachten Pflegeleistungen wurden nun durch die Krankenkassen abgegolten.

Gründung des Vereins Spitex Meggen

Die Initialzündung für eine Vereinsgründung war die erstmalige Aussicht auf Zuschüsse des Bundes an die Personalkosten.

Die Gemeinde Meggen nutzte die Chance, die bereits bestehenden Dienstleistungen wie Haus- und Gemeindefrankenpflege sowie den Mahlzeiten- und Fahrdienst im Spitex-Verein zusammenzuführen.

Entwicklung der Spitex Meggen

Im Jahr 1965 initiierte der gemeinnützige Frauenverein die Anstellung einer Familienhelferin bei der Bürgergemeinde Meggen.

Ende der 1970er-Jahre gelangten die Frauenorganisationen mit einem Antrag an den Gemeinderat, eine Gemeindefrankenschwester anzustellen. Frau Edith Sutter-Jäggi, die bereits in den 1980er-Jahren als Vermittlerin und Koordinatorin von ihrem Haus aus für die Gemeindefrankenpflege wirkte, begleitete 1994, zusammen mit dem neu gewählten Vereinsvorstand, die Bündelung der verschiedenen Dienstleistungen. 1995 konnte Edith Sutter mit ihrem kleinen Team



an die Geschäftsstelle der Spitex am Dorfplatz umziehen.

Arbeitseinsätze werden aufwendiger

Vor 30 Jahren waren die Familienhelferinnen und Gemeindefrankenschwestern oft ganztags oder gar über Wochen hinweg bei derselben Familie

tätig. Bald darauf wandelte sich dies stark. Heute sind die Mitarbeiterinnen oft nur für ein kurzes Zeitfenster bei einem Patienten. Damit ist die Bewerksstellung der Arbeitseinsätze aufwendiger geworden. Die Digitalisierung vereinfacht freilich die Dokumentation der Krankenverlaufsberichte.

30 Jahre jung mit einer beachtlichen Entwicklung



24 Mitarbeitende, davon drei Lernende sowie 24 freiwillige Helferinnen und Helfer, sind aktuell für unsere Spitex-Dienste unterwegs.

Die Pflege ist anspruchsvoller geworden: Die Patienten leben länger, leiden an chronischen Krankheiten oder kommen nach einer Operation rascher vom Spital nach Hause. So haben in den letzten Jahren die von uns erbrachten pflegerischen Leistungsstunden kontinuierlich zugenommen.

Ausblick

Auch in Zukunft ist es der Wunsch vieler Menschen, möglichst lange selbstbestimmt zuhause leben zu können. Es ist uns wichtig, dass wir gemeinsam mit Ärzten, Angehörigen und dem Sunneziel die bestmögliche Unterstützung bieten können.

Die grösste Hürde für eine erfolgreiche Umsetzung ist die Verfügbarkeit von genügend Pflegefachkräften. So werden wir weiterhin mit Freude in die Ausbildung von Pflegenden investieren.

Das Sunneziel ist uns ein geschätzter Partner. Aus ihrer Küche dürfen wir tagtäglich unsere Klientinnen und Klienten mit frisch zubereiteten Mahlzeiten bedienen. Für die gegenseitigen Anliegen sind wir, Synergien nutzend, regelmässig im Austausch.

Wir setzen auch in Zukunft auf die Vereinsform. Die zahlreichen Mitglieder leisten einen unschätzbaren Beitrag und gewährleisten eine breite Abstützung in der Bevölkerung. Weitere Mitglieder sind herzlich willkommen.

30. Mitgliederversammlung

Die 30. Mitgliederversammlung am 30. April 2024 werden wir mit einem speziellen Programm umrahmen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Spitex Meggen
Maria Tobler
Vereinspräsidentin*

Energieverbund Seewasser Meggen

Auftrag wurde an die CKW AG vergeben

Das Projekt Energieverbund Seewasser Meggen kommt in die nächste Realisierungsphase. Der Auftrag konnte an einen motivierten und verlässlichen Partner vergeben werden.

Die Gemeinde Meggen ist Energiestadt Gold und verfolgt das Ziel einer fossilfreien Energieversorgung bis 2050. In diesem Zusammenhang wurden auf strategischer Ebene in den letzten Jahren bereits verschiedene Möglichkeiten für die Erstellung eines Wärmeverbundes geprüft.

Um als Seegemeinde den Energieträger Seewasser in Zukunft nutzen zu können, wurde im Jahr 2022 eine Machbarkeitsstudie im Gebiet Huob erarbeitet. Die Resultate waren vielversprechend und das Projekt konnte weiterverfolgt werden.

Im letzten Jahr wurde mit verschiedenen grossen Energiebezügern eine Absichtserklärung unterzeichnet und die Vergabe für den Betrieb und die Erstellung eines Energieverbundes mit Seewasser in Meggen wurde ausgeschrieben.

Drei gute, interessante Angebote

Anlässlich der Ausschreibung im Herbst 2023 haben drei interessierte Energiedienstleister (EDL) im Januar 2024 ihre Angebote dem Gemeinderat Meggen und der Projektgruppe präsentiert. Es wurden drei gute und interessante Angebote vorgestellt, welche im Anschluss nach vordefinierten Kriterien bewertet wurden.

Aufgrund dieser Bewertung hat der Gemeinderat im Februar den Beschluss zur Vergabe des Auftrags an die CKW AG getroffen.

Wir sind sehr zuversichtlich, dass wir mit der CKW AG einen motivierten und verlässlichen Partner für dieses wichtige und langjährige Projekt gewinnen konnten.

Das Projekt wird nun zügig vorangetrieben. Parallel zur Ausarbeitung des Konzessionsvertrages, welcher voraussichtlich Ende 2024 der Bevölkerung zur Abstimmung vorgelegt wird, läuft die weitere Detailplanung. Eine erste Wärmelieferung 2027 scheint nach heutigen Kenntnissen realistisch zu sein, wobei den verschiedenen Liegenschaftsbesitzern auch Übergangslösungen bei einem vorzeitig anstehenden Heizungsersatz angeboten werden können. Eine Infoveranstaltung ist am diesjährigen Tag der Sonne vom 25. Mai 2024 in Meggen geplant.

*Karin Flück Felder, Gemeinderätin
Umwelt/Energie/Sicherheit*

Ausstellung Dorfplatz Meggen vom 3. bis 7. Mai 2024

Umgang mit exotischen Problempflanzen

Exotische Pflanzen sind gebietsfremde Pflanzen, die ein wachsendes Problem werden. Im Mai 2024 zeigt eine Ausstellung auf dem Dorfplatz Meggen problematische Pflanzen und den richtigen Umgang damit.

In der Land- und der Forstwirtschaft bereiten Problempflanzen Schwierigkeiten und führen zu Kosten: Ertragsverlusten, Verzögerung der Naturverjüngung im Wald, Erhöhung der Erosionsanfälligkeit von Ufern, Einengung der Abflussprofile von Fliessgewässern. Durch den Menschen gelangten sie als Nutz- oder Gartenpflanze oder unbewusst durch Einschleppung zu uns. Die meisten exotischen Pflanzen sind aber eine Bereicherung und gefährden weder Mensch noch Natur.

Verdrängung einheimischer Arten

Bei einem kleinen Teil von ihnen handelt es sich um Problempflanzen, sogenannte invasive Neophyten. Diese fallen durch ihren üppigen Wuchs, ihre

schnelle, invasive Verbreitung und Verdrängung der einheimischen Arten negativ auf. Sie haben sich aus Gärten und Parkanlagen verwildert und breiten sich unkontrolliert aus. Deshalb muss die weitere Verbreitung und Verschleppung verhindert werden.

Ausstellung auf dem Dorfplatz

Die Ausstellung auf dem Dorfplatz Meggen informiert vom 3.–7. Mai 2024 zum Thema invasive Neophyten und soll die Bevölkerung motivieren, Neophyten aus dem eigenen Garten zu entfernen bzw. nicht neu anzupflanzen.

Die Ausstellung besteht aus einer Informationstafel und Gitterkörben mit Pflanzen, in denen die wichtigsten Neophyten ausgestellt sind. Jede Pflanze wird zusätzlich auf kleinen Aushängen detailliert beschrieben. Die Broschüre «Exotische Problempflanzen im Garten und einheimische Alternativen» liegt zum Mitnehmen auf.

Pius Theiler, Umweltschutzbeauftragter



Ausstellung
exotische
Problempflanzen
3.5.- 7.5.2024
Dorfplatz
Meggen

Ersetzen Sie exotische Problempflanzen durch einheimische Arten

Die Ausstellung zeigt die problematischen Pflanzen und den richtigen Umgang damit

Praxishilfe
invasive Neophyten:
Problempflanzen
erkennen und
richtig handeln



Samstag, 25. Mai 2024

Energiestadt Meggen: Tag der Sonne

Am Tag der Sonne vom Samstag, 25. Mai 2024, zeigt die Energiestadt Meggen anhand praktischer Beispiele auf, wie nachhaltig die Wärmeversorgung genutzt und das Klima geschützt werden kann.

Jährlich finden schweizweit über 100 Anlässe im Namen der Sonnenenergie statt. Jede Kilowattstunde zählt, egal ob aus Sonnenenergie oder anderen erneuerbaren Energien erzeugt, durch Effizienz eingespart, smart geregelt oder intelligent gespeichert.

Mit der Veranstaltungsreihe sollen die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten und Produkte – insbesondere auch der Sonnenenergie – weiter bekannt gemacht und die Begeisterung für die Kraft der Sonne in die Bevölkerung getragen werden.

Heizen mit der Sonne

Fossile Heizungen werden immer mehr durch Wärmepumpen ersetzt. Interessant ist die Kombination mit Photovoltaik (PV). Der eigene Solarstrom ist günstig geworden und kann für viele Anwendungszwecke genutzt werden – etwa zum Laden eines Elektrofahrzeuges. Die Nutzung von Photovoltaik und Wärmepumpe verringert die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern.

Veranstaltung mit Megger Gewerbe

An der Infoveranstaltung gibt es die Möglichkeit, mit Vertretern der Energiekommission und des Megger Gewerbes in Kontakt zu kommen. An der Tischmesse zeigen sie ab 09.30 Uhr aus den Bereichen Haustechnik, Photovoltaik/Speicher und Ladeinfrastruktur E-Mobilität aktuelle Anwendungsmöglichkeiten.

Vorträge zum Wärmeverbund und zur Geothermie

Wärmeverbund Seewasser in Meggen: Karin Flück Felder, Gemeinderätin Umwelt/Energie/Sicherheit, und Vertreter der CKW AG orientieren über den geplanten Wärmeverbund Seewasser in Meggen.

«Geologie und Geothermie von Meggen»: Franz Schenker, Geologe, in Meggen aufgewachsen, nimmt uns mit auf eine spannende Gesteinsreise des Bodens in Meggen und referiert über das Potenzial der Geothermie.

Infoanlass Samstag, 25. Mai 2024, Dorfplatz/Gemeindehaus

09.30–12.00 Uhr Tischmesse mit Megger Unternehmern, Dorfplatz

10.00 Uhr–11.45 Uhr Vorträge im Sitzungszimmer EG im Gemeindehaus

Karin Flück Felder, Gemeinderätin Umwelt/Energie/Sicherheit – **Wärmeverbund Seewasser in Meggen** – aktueller Stand

Franz Schenker, Geologe, referiert über **«Bemerkenswertes zur Geologie von Meggen»** mit Schwerpunkt Geothermie



Weitere Informationen:

- www.meggen.ch
- www.energiefranken.ch
- www.tagedersonne.ch

Förderprogramme

Bund, Kanton und auch die Gemeinde Meggen unterstützen Massnahmen, die zur Energiewende beitragen. Das umfangreiche Förderprogramm der Gemeinde Meggen wird auch 2024 weitergeführt. Eine Übersicht aller aktuellen Förderungen zeigt sich auf www.energiefranken.ch und für Meggen auf www.meggen.ch.

Pius Theiler, Abteilung Umwelt/Energie/Sicherheit

Gemeinde Meggen aktualisiert Förderprogramm

Die Gemeinde Meggen fördert seit 2006 Massnahmen für Energieeffizienz und die Nutzung erneuerbarer Energien.

Nach Überprüfung des Programms hat der Gemeinderat auf Anfang Jahr geringfügige Anpassungen vorgenommen. Die detaillierten Bedingungen sind in den Gesuchsformularen aufgeführt. Unveränderte Bereiche werden hier nicht erwähnt.



Link zum Förderprogramm der Gemeinde Meggen

Um die Administration zu vereinfachen, wird die Prüfung in der Regel erst nach dem Kanton bzw. Pronovo

erfolgen. Dieses Vorgehen betrifft die Bereiche Wärmepumpe, PV-Anlage, Holzheizung und Gebäudehülle.

Photovoltaikanlagen

- 50 % der Einmalvergütung gemäss KLEIV, Pronovo (Tarifart gemäss Pronovo) bis max. 100 kWp, max. 20 000 Franken pro Objekt.

Speichersysteme

- Anlage bis max. 20 kWh, 25 % der Kosten.

Mobilität – Erschliessung Ladeinfrastruktur bei Altbauten

- Fixbetrag von 300 Franken pro Parkplatz – max. ein Parkplatz pro Wohneinheit.
- Gefördert werden Ladeinfrastrukturen in Ein- und Zweifamilienhäusern.

33. Schweizer Solarpreis-Verleihung

Solarpreis-Diplom für Schulhaus Zentral 2

Am 13. Februar 2024 konnten Gemeinderätin Karin Flück Felder und der Megger Unternehmer Marcel Buholzer in Genf das Schweizer Solarpreis-Diplom für die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Schulhauses Zentral 2 entgegennehmen.

Mit dem Preis werden u.a. die besten und schönsten Gebäude mit Solaranlagen ausgezeichnet. Passend zum angrenzenden, geschützten Schulgebäude Zentral 1 wurde eine Photovoltaikanlage massgeschneidert in die abgerundete Dachform des Schul-



Gemeinderätin Karin Flück Felder nimmt das Solarpreis-Diplom entgegen.

hauses Zentral 2 integriert. Die Anlage erzeugt jährlich rund 67 000 kWh Solarstrom, was 71% des jährlichen Energiebedarfs des Schulhauses entspricht.

Energiebedarf um fast die Hälfte gesenkt

Gleichzeitig wurden im Schulhaus Zentral 2 die Dachdämmung verbessert und Fenster erneuert, womit der jährliche Energiebedarf um 45% gesenkt werden konnte.

Pius Theiler, Abteilung Umwelt/Energie/Sicherheit



Ausgezeichnet: Die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Schulhauses Zentral 2.

Energiestadt Meggen

Einspeisung von PV-Strom ins Netz

Seit Jahren fördert die Gemeinde Meggen als Energiestadt bei privaten und eigenen Bauten erfolgreich den Ausbau von PV-Anlagen.

In letzter Zeit gingen bei der Gemeindeverwaltung vermehrte Rückmeldungen von Privaten ein, wonach Einspeisungen von Strom aus PV-Anlagen

aufgrund von überlasteten Leitungen nicht mehr oder nur noch begrenzt möglich sind.

Zeitgemässe Einspeisung von Solarstrom als Ziel

Im Sinne einer zukunftsgerichteten Produktion und Nutzung von Solarstrom in der Gemeinde Meggen wurde

die CKW für eine gemeinsame Lösungsfindung kontaktiert. Gerne halten wir Sie diesbezüglich auf dem Laufenden und unterstützen die CKW in ihren Absichten, um eine zeitgemässe Einspeisung von Solarstrom zu ermöglichen.

Ruedi Imgrüth, Leiter Umwelt/Energie/Sicherheit

Biodiversität mit Initialziegeln

Mehr Natur in unseren Gärten



Sellana Initialziegel Blumenwiese



Wildstauden Schmetterling



Wildbienenziegel Sommer mager

Die Gemeinde Meggen gibt erneut vergünstigt Initialziegel für die Förderung der Biodiversität und des Artenschutzes von bedrohten Insekten wie Wildbienen und Schmetterlingen an die Bevölkerung ab. Dieses Jahr können zudem Initialziegel, welche den Vögeln zugutekommen bestellt werden.

Die Aktion stiess in den letzten beiden Jahren auf ein grosses Interesse. Es wurden viele neue Flächen mit Wildpflanzen angelegt und Strukturen für Insekten geschaffen. Deshalb wird die Aktion in diesem Frühling erneut durchgeführt.

Wildstauden-Ziegel mit nur sechs Spatenstichen einpflanzen

Die Initialziegel sind fix fertige Wildblumen und Wildstauden-Mischungen (Ökotypen CH), biologisch kultiviert auf einer Schafwollmatte, ohne Torf- und Kokosfasern, in einer hellgrünen Recycling-PET-Schale erhältlich. Sie eignen sich zur Verwendung im Naturgarten, in Magerwiesen, für Ruderal- oder Kiesflächen und für die Dachbegrünung. Die wabenförmigen Wildstauden-Ziegel können einzeln verlegt oder in beliebiger Menge aneinandergereiht werden. Sie lassen sich mit nur sechs Spatenstichen einfach einpflanzen. Innert Kürze wurzeln sie ein und breiten sich durch die Versamung natürlich aus.

Verschiedene Sorten zur Auswahl

Die Gemeinde Meggen gibt diesen Frühling erneut Initialziegel stark vergünstigt der Bevölkerung ab. Die einzelnen Ziegel haben 27 cm Durchmesser und sind 7 cm tief. Wählbar sind die nachfolgend aufgeführten Sorten:

1. Wildblumen mager

Diese Wildblumen-Mischung aus zahlreichen Wildblumen-Arten ist für sonnige Standorte verwendbar. Zum Einpflanzen auf magere Humus- und Kiesflächen.

2. Wildbienen mit Wildstauden

Der Initialziegel für Wildbienen bietet ein reichhaltiges Futterangebot für zahlreiche Wildbienen-Arten in den verschiedenen Jahreszeiten, so dass die kleinen Flieger die ganze Saison hindurch passende Nahrung finden. Die Ziegel sind geeignet für sonnige bis leicht halbschattige Standorte. Es gibt folgende Sorten: Sommerblüher/nährstoffreich, Sommerblüher/mager und Spätblüher.

3. Schmetterlingsoase mit Wildstauden

Um heimische Schmetterlingsarten zu schützen und ihnen wieder einen gesunden Lebensraum zu schenken, braucht es unter anderem die richtige Nahrung für Raupen und Falter. Eine Nektar-Oase bietet sowohl den Raupen als auch den Faltern eine anhal-

tende, wertvolle Nahrungsquelle. Der Ziegel eignet sich für magere Böden an sonniger Lage.

4. Initialziegel für Gartenvögel

Vögel bevorzugen naturnah und vielfältig gestaltete Gärten. Die Initialziegel für Gartenvögel bieten vor allem körnerfressenden Vögeln ein Nahrungsangebot. Aber auch insektenfressende Vögel profitieren von den Wildstauden, da die einheimischen Pflanzen teilweise Insekten anlocken. Es gibt folgende Sorten: Ziegel für trockene/sonnige Standorte und für feuchte/halbschattige Standorte.

Preise, Bestellmöglichkeit

Die Gemeinde offeriert die ersten vier Ziegel pro Haushalt zu einem Spezialpreis von 5 Franken pro Stück. Weitere Ziegel werden für 10 Franken pro Stück abgegeben (solange Vorrat).

Bestellungen können via Onlineformular auf unserer Webseite bis am 8. April 2024 eingereicht werden (www.meggen.ch, Online-Schalter oder mit dem CR-Code unten). Es



gilt eine Mindestbestellmenge von vier Stück. Die Abgabe erfolgt Mitte Mai 2024 im Werkhof Meggen.

Livia Hess, Abteilung Umwelt/Energie/Sicherheit

Die Interessengemeinschaft löst sich auf

Wiehnachtsmärt: Nachfolgelösung gesucht

Die Interessengemeinschaft Wiehnachtsmärt Meggen hat an der Generalversammlung beschlossen, ihre Tätigkeit einzustellen sowie neuen Ideen und Kräften Platz zu machen.

2005 gründeten Joe Zwyszig, Werner Stalder, Thomas Lötscher und Karl Sigrist den Verein IG Wiehnachtsmärt und führten damit in der Nachfolge der IG-Zentrum den beliebten Markt auf dem Dorfplatz weiter.

18 Durchführungen konnten in der Folge geplant, organisiert und zur Freude der Meggerinnen und Megger durchgeführt werden.

Riesiges Engagement

Der Gemeinderat bedankt sich beim Verein IG Wiehnachtsmärt herzlich



Im Dezember 2023 fand der letzte Wiehnachtsmärt unter der Leitung von Joe Zwyszig, Werner Stalder und Karl Sigrist statt.

für das riesige Engagement in den letzten beiden Jahrzehnten. Mit ihrem Anlass brachten sie Kinderaugen zum Strahlen und sorgten für einen stimmungsvollen Einstieg in die Adventszeit, spannende Marktangebote und viele gemütliche Stunden bei Glühwein und Marroni auf dem Dorfplatz und im Gemeindehaus.

Der Wiehnachtsmärt soll auch im Jahr 2024 durchgeführt werden

Der Gemeinderat ist bestrebt, eine Nachfolgelösung zu finden. Er ist zuversichtlich, dass auch in diesem Jahr der Wiehnachtsmärt durchgeführt werden kann.

Claudia Emmenegger,
Leiterin Abteilungen
Jugend/Sport/Vereine/Kultur

Baubewilligungen

Bauobjekt	Standort
Fenstervergrösserung und Grundrissveränderung	GB-Nr. 1127, Kreuzbühlweg 35
Ersatz Erdsonden-Wärmepumpe durch Luft-/Wasser-Wärmepumpe	GB-Nr. 1705, Pilatusstrasse 2
Energetische Dachsanierung	GB-Nr. 467, Hobacherstrasse 4
Erweiterung Balkon 1. Obergeschoss	GB-Nr. 170, Hauptstrasse 55
Grundriss- und Fassadenveränderungen	GB-Nr. 2019, Moosmatthalde 14
Energetische Sanierung Gebäudehülle und Umbau Dachgeschoss	GB-Nr. 1030, Schönbühlweg 5
Ersatz Gasheizung durch Luft-/Wasser-Wärmepumpe	GB-Nr. 1104, Obermattstrasse 15
Nutzungsänderung Erdgeschoss mit neuer Anlieferung	GB-Nr. 1058, Huobstrasse 2
Umgebungsgestaltung mit Neubau beheiztes Schwimmbad	GB-Nr. 1420, Dreilindenstrasse 40a
Erstellung Gartentor	GB-Nr. 564, Bergstrasse 25
Einbau und Ersatz Fenster sowie Grundrissveränderungen	GB-Nr. 227, Lerchenhalde 17a
Seegrundabsenkung	GB-Nr. 501, Fridolin-Hofer-Platz
Diverse Grundriss- und Fassadenänderungen	GB-Nr. 1908, Adligenswilerstrasse 34
Erstellung Waldweiher	GB-Nrn. 67, 68, Meggerwald
Sanierung Treppe	GB-Nr. 1141, Heckenriedstrasse 14
Neubau Mehrfamilienhaus	GB-Nr. 1991, Seestrasse 12

Handänderungen

Objekt	Verkäufer/Verkäuferin	Käufer/Käuferin
STWE Nr. 5246, Hauptstrasse 48 und ME Nrn. 50761 + 50773, Schwerzi	DV Immobilien GmbH, Weggis	Teresa de Zulueta, Meggen
STWE Nr. 5523 und ME Nr. 51306, Neuhuspark 1-7	Regine Friedli, Oetwil am See	Hannelore Mägert, Frutigen
STWE Nrn. 4233 + 4254, Lerchenbühlstrasse 22/24	Rudolf Zihlmann, Stans	Peter Lanfranconi und Marlène Schnieper Lanfranconi, Meggen
STWE Nr. 5528 und ME Nrn. 51314 und 51315, Neuhuspark 1-7	Mons Lux AG, Meggen	Eiko Elvin-Nakamura, Meggen
STWE Nr. 4106, Kreuzbühlweg 35	Hedwig Zeder-Ottiger, Meggen	Fabian und Linda Reinhard, Meggen
STWE Nr. 4690, Meggenhornstrasse 7	Manuela Stein, Meggen	Thomas und Lilia Bründler-Belaïd, Meggen
STWE Nr. 4958, Sonnhalde 11 und ME Nrn. 50399 und 50410, Sonnhalde	Barbara Dubacher und Peter Krag, Küsnacht am Rigi	Abbas Cakmak, Meggen
GB Nr. 641, Kreuzbuchstrasse 119	Kurt Vogt, Meggen	A & J. Immobilien GmbH, Meggen
STWE Nrn. 4242 und 4250, Lerchenbühlstrasse 22	Andreas Mayer, Münchenstein Yvonne Schmied-Mayer, Emmenbrücke Beat Mayer, Frick Vivienne Mayer, Liestal Matthias Schmied, Baar Celina Mayer, Frick Malin Mayer, Frick	Marcin Bartosik und Monika Zdonek, Luzern
GB Nrn. 625 und 2091, Allmendgasse 10	Red Spots AG, Meggen	Valentin Piëch, Küsnacht
STWE Nr. 4554, Seestrasse 17	Christoph Burkhalter, Meggen Dominic Burkhalter, Birsfelden	wapet gmbh, Meggen
STWE Nr. 4434 + 4441, Fridolin-Hofer-Strasse 13	Waldtraut Stalder-Ulmann, Deutschland	Hotel Central Luzern AG, Luzern
GB Nr. 905, Obermattstrasse 18	Markus Lögler, Sachseln Judith Lussi-Lögler, Nottwil Christoph Lögler, Aarau	Micha Kiener, Fürigen
GB Nr. 224, Lerchenhalde 17a	Alice Bächli-Stalder, Meggen	Niclas Hitziger und Marie-Nicole Bossart, Luzern
GB Nrn. 685 und 898, St. Charles Hall	Rolf Krieger, Meggen	Krieger Rolf AG, Meggen
STWE Nr. 4658, Lerchenbühlstrasse 26 und ME Nr. 50008, Lerchenbühlstrasse	Bekim und Alma Shala, Meggen	Stéphane Poiré und Brigitte Lehning, Meggen
STWE Nr. 4738, Kreuzbuchstrasse 102	Christiane Hanslin-Vuithier, Zuoz	Jan de Voogd und Demi Vollering, Meggen
GB Nr. 956, Flormattweg 1	Margrit Odermatt, Luzern Urs Odermatt, Oberkirch Yvonne Brun-Odermatt, Meggen	MAS Management Assets Services AG, Geroldswil
STWE Nrn. 4066 und 4075, Rotmattstrasse 11	Markus Amacher, Aesch	Rachela Marano, Luzern

Besuch von MAPAKi wird finanziell unterstützt

Frühe Sprachförderung in der Spielgruppe

Alle Kinder sollen mit genügend Sprachkenntnissen in den Kindergarten eintreten. Die Schule Meggen führt bei allen Eltern von drei- bis vierjährigen Kindern eine webbasierte Sprachstandserhebung durch. Der Besuch der Spielgruppe MAPAKi wird für Kinder mit ausgewiesenem Sprachförderbedarf von der Gemeinde Meggen und dem Kanton Luzern finanziell unterstützt.

In der frühen Kindheit werden die Grundlagen für lebenslanges Lernen und für den Erwerb wichtiger Lebenskompetenzen gelegt. Deshalb ist die frühe Sprachförderung als Teil der frühen Förderung seit 2016 im Volksschulbildungsgesetz verankert.

Sprachstandserhebung

Die Gemeinde Meggen hat sich entschieden, ab dem nächsten Schuljahr im Sommer 2024 die frühe Sprachförderung in der Spielgruppe MAPAKi anzubieten. Die Schulleitung der Gemeinde Meggen führt eine webbasierte Sprachstandserhebung (in Zusammenarbeit mit der Universität Basel) durch. Alle Eltern mit drei- bis vierjährigen Kinder erhielten im Januar ein Informationsschreiben mit einem persönlichen Zugang zur Sprachstandserhebung, welche in 14 Sprachen verfügbar ist. Für eine gelingende und erfolgreiche Kindergarten- und Schulzeit ist eine frühzeitige und gezielte Sprachförderung eminent wichtig. Der Besuch eines Vorschulangebotes, wie eine Kita oder eine Spielgruppe, ist daher generell sehr zu empfehlen. Der Besuch der Spielgruppe MAPAKi wird für Kinder mit ausgewiesenem Sprachförderbedarf von der Gemeinde Meggen und dem Kanton Luzern finanziell unterstützt.

Vorschulangebot als ideale Vorbereitung

Der Besuch eines Vorschulangebots ist nicht nur für fremdsprachige Kinder eine ideale Vorbereitung auf den Kindergarten. Spielgruppen (und ähnliche Angebote) bieten ein unterstützendes Umfeld, in dem alle Kinder wichtige



Kinder-
garten-
kinder in
einer
geführten
Kreis-
sequenz.



Spiel-
gruppen-
kinder
in einer
Bewegungs-
landschaft.

Kompetenzen für ihre persönliche, soziale und kognitive Entwicklung erwerben können. Der frühe Kontakt mit Gleichaltrigen und angeleitete pädagogische Aktivitäten können den Übergang in den Kindergarten erleichtern und den Grundstein für eine positive Einstellung zum Lernen legen.

Kindergarten

Nach der Spielgruppe besuchen die Kinder den Zweijahreskindergarten. Im Kanton Luzern ist der Zweijahreskindergarten ein Angebotsobligatorium. Das bedeutet, dass der Kindergarten für Kinder ab fünf Jahren obligatorisch ist. Kinder, die die Anforderungen erfüllen und bereits über eine gewisse Selbständigkeit verfügen, können vor dem obligatorischen Kindergartenjahr ein zweites, freiwilliges Kindergartenjahr besuchen. Auch Kin-

der, die von diesem Angebot keinen Gebrauch machen, können nach dem obligatorischen Kindergartenjahr ein zweites Kindergartenjahr absolvieren.

Remo Ehrenbolger
Schulleiter Pädagogische Einheit
Zyklus 1 (Kindergarten–2. Primar)

Weitere Informationen

– www.mapaki.ch/spielgruppe



– www.schule-meggen.ch/topics/weitere-angebote/fruehe-sprachfoerderung

Lätizia Schalk

Neue Schulsozialarbeiterin in Meggen

Im Bereich der Schulsozialarbeit spricht der Gemeinderat einer Pensenerhöhung um 40% zu. Das Team der Schulsozialarbeit wird durch die Neuanstellung von Lätizia Schalk ergänzt. Wir heissen sie in Meggen und an unserer Schule herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.



Die neue Schulsozialarbeiterin stellt sich vor: «Mein Name ist Lätizia Schalk und ich darf das Team der Schulsozialarbeit ab Juni 2024 ergänzen. Zusammen mit meinem Partner, unseren beiden drei und fünf Jahre alten Söhnen und unserer drei Monate alten Tochter wohne ich in Ballwil. In meiner Freizeit bin ich gerne zusammen mit meiner Familie in der schönen Natur unterwegs oder kümmere mich als Ausgleich zum Alltag gerne um unseren Garten.

Nach meinem Studium in Sozialer Arbeit habe ich rund acht Jahre in einer sozialpädagogischen Institution für verhaltensauffällige männliche Jugendliche und junge Erwachsene gearbeitet. Neben der Arbeit mit den Jugendlichen – einzeln oder in der Gruppe – war die Zusammenarbeit mit den Eltern dabei stets von zentraler Bedeutung. In dieser Zeit habe ich unter anderem eine Weiterbildung in der systemischen, lösungs- und kompetenzorientierten Beratung und im Coaching absolviert.

Bei meiner zukünftigen Tätigkeit als Schulsozialarbeiterin in Meggen darf ich vor allem ein offenes Ohr für die Jüngsten an der Schule haben. Ich freue mich sehr, für den Zyklus 1 (Kindergarten bis und mit 2. Primarklasse) zuständig und während des Schulbetriebs an zwei Tagen pro Woche anwesend zu sein.»

Die Schulsozialarbeit in Meggen
Die Schulsozialarbeit hat zum Ziel, Lernende und Erziehungsberechtigte

bei sozialen Fragen oder Problemen unkompliziert zu unterstützen. Zudem berät sie die Schulleitung und die Lehrpersonen in ihrem Bildungsauftrag.

Verantwortlichkeiten angepasst

Ab Juni 2024 werden im Zusammenhang mit der Pensenerhöhung bzw. der Neuanstellung die Verantwortlichkeiten der Schulsozialarbeit angepasst:

■ **Kindergarten bis 2. Klasse**
Lätizia Schalk

■ **3.–5. Klasse**
Yvonne Marbacher

■ **6.–9. Klasse**
Michael Albert

Weitere Infos dazu sowie die entsprechenden Kontakte werden zu gegebener Zeit auf der Website der Schule Meggen aufgeschaltet.

René Duss, Gesamtschulleiter

Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen

Küchenbetrieb wird neu extern vergeben

Im April 2018 wurde der Betrieb der Produktionsküche am Standort «monami» der schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen an der Luzernerstrasse 14 aufgenommen.

Für die Zubereitung der anfänglich 260 Mahlzeiten pro Woche wurde mit der «Peter Burri kocht AG» eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen.

Seither ist Peter Burri für die Zubereitung der Mittagsverpflegung der Kinder und Jugendlichen der Schule Meggen verantwortlich. Die Anzahl Essen hat sich in der Zwischenzeit mehr als verdoppelt und liegt derzeit bei 660 Essen pro Woche – Tendenz steigend.

Aufgrund der zunehmenden Essensmenge und der immerkomplexe-

ren Heterogenität in Bezug auf Ernährungsanforderungen (u.a. Allergien und Unverträglichkeiten) hat die Schule Meggen entschieden, den Küchenbetrieb bzw. die Zubereitung der Mahlzeiten extern zu vergeben.

Der Zeitpunkt für diesen Entscheid steht insbesondere auch in Zusammenhang mit der anstehenden Planung der Tagesstrukturweiterung an der Luzernerstrasse, welche nach der Urnenabstimmung vom 27. November 2023 über den Bebauungsplan Luzernerstrasse zügig vorangeht

Deshalb wurde die Leistungsvereinbarung mit der «Peter Burri kocht AG» auf Ende des Schuljahres 2023/24 aufgelöst.

Wir danken Peter Burri für seine geleistete Arbeit und sein Engagement

und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Auftrag wird öffentlich ausgeschrieben

Die Schule Meggen führt gemäss geltenden gesetzlichen Grundlagen ein Vergabeverfahren durch, um den Auftrag per Beginn des Schuljahres 2024/25 (1. August 2024) öffentlich auszuschreiben. Dieser Prozess ist nun angelaufen und kann bis im Frühling 2024 voraussichtlich abgeschlossen werden. Wir werden zu gegebener Zeit darüber informieren, wer der neue Anbieter für die Mittagsverpflegung ab Sommer 2024 sein wird.

*Zilia Späni-Bachmann
Mitglied Bildungskommission*

Das Fach Tanz an der Musikschule Meggen

Françoise Hafen – ein Leben für den Tanz



Da blüht sie richtig auf: Tanzlehrerin Françoise Hafen im Kreise ihrer jungen Ballettschülerinnen.

Die Musikschule Meggen führte das Fach Tanz bereits ein Jahr nach deren Gründung ein. Der damalige Präsident der Schulkommission verlangte, dass die Schülerinnen und Schüler zusätzlich zum neu eingeführten Instrumentalunterricht dringend auch eine Schulung ihrer Körperhaltung brauchen.

Das Tanzangebot gehört seit 1970 zum Fächerkanon der Musikschule Meggen. Das war für die damalige Zeit extrem innovativ. Erst in den letzten Jahren, also in den 20er-Jahren des dritten Jahrtausend, ziehen viele Musikschulen nach und bieten ebenfalls Tanzkurse als Teilangebot für Musik und Bewegung.

Das Tanzangebot blühte richtig auf
Als die vielseitig ausgebildete Tänzerin Françoise Hafen von ihrer Vorgängerin vor 13 Jahren die Tanzlektionen übernahm, konnte sie also auf eine bereits bestehende Tradition zurückgreifen. Aber unter ihrer Führung blühte das Angebot nochmals richtig auf. Sie systematisierte den Aufbau mit drei Niveauunterschieden. Die Kleinsten starten im Kindergartenalter mit dem kreativen Kindertanz. Dort entdecken

die Kinder mit Musik und Tanz ihre eigenen Ausdrucksformen. Im anschliessenden Kurs «Modernes Kinderballett» beginnen die Kinder ein Gefühl für Raum, Zeit und Körper zu entwickeln. In der dritten Stufe werden diese Ausdrucksfähigkeiten verfeinert und altersentsprechend weitergeführt. Die drei Kurse sind mittlerweile fest etabliert und erfreuen sich grosser Beliebtheit bei den Schülerinnen und Schülern.

Spezialistin der «Franklin-Methode»

In der Gemeinde Meggen ist Françoise Hafen zudem als Spezialistin der «Franklin-Methode» bekannt. Seit Jahren bietet sie Kurse für Erwachsene an, an welchen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Hilfe einfacher anatomischer Abläufe erkennen können, wie der Körper aufgebaut ist und funktioniert. Dank einfachen Übungen werden die Muskeln gelockert und die Geschmeidigkeit der Gelenke wird unterstützt.

Tanzen – gesund und förderlich

Dervielfältige, beherzte und engagierte Einsatz von Françoise Hafen entwickelte in der Gemeinde Meggen eine grosse Wirkung. Sie selber ist das beste Bei-

spiel, wie gesund und förderlich Tanzen für Körper und Seele ist. Obwohl sie nächsten Sommer in den wohlverdienten (Un-) Ruhezustand wechselt, wirkt sie unverbraucht, dynamisch und ist voller Tatendrang. «Noch nie war ich so gut wie jetzt», sagte sie spontan nach einem Nachmittag Unterricht. Sie ist aufmerksam, frisch und stets offen, Neues auszuprobieren. Es scheint, als würde sie am Anfang und nicht am Ende ihrer Berufskarriere stehen.

Christa Vogt
Leiterin Musikschule

Zwei neue Kurse für Erwachsene

Ab 15. Oktober 2024 schreibt die Musikschule zwei neue Kurse für Erwachsene aus. Beide werden von Françoise Hafen geleitet.

- Bewegungskurs nach der Franklin-Methode
- Modern Dance

Ab August 2024 leitet Sara Gautschi die Tanzkurse für Kinder. Bericht auf der nächsten Seite.

Musikschule Meggen

Sara Gautschi – unsere neue Tanzlehrperson

«Für mich ist Tanzen grenzenlos. Es ist Sport und Kunst zugleich, berührt und vernetzt, entführt uns in andere Welten und Rollen.»



So umschreibt Sara Gautschi ihr Credo zum Tanzen. Als Kind war sie schon vom Tanzen begeistert und startete mit klassischem Ballett-Unterricht in Luzern. Ihre Neugier und Offenheit liess sie bald neue Ausdrucksformen entdecken wie Contemporary, Street-

dance, Breakdance und House. Das Vermitteln der Freude am Tanzen liegt ihr quasi im Blut.

Schon als Teenager begann Sara Gautschi, in den Sommerferien jeweils ein ganzes Kinderfestival mitzuorganisieren und zu choreographieren. Ihre Ausbildung als Tanzpädagogin erhielt sie bei Danielle Curtius in St. Gallen. Seither wirkte sie an zahlreichen Tanzprojekten in der Innerschweiz mit. So wirkte sie an der Tanztour Zentralschweiz (HipHop) und am Tanzfest in Zug mit. Mit den Luzernern Spielern gestaltete sie ein Bewegungsprojekt. Zudem war sie Teil des Tanz-

projektes der Tanzschule BallettStadt (als Tänzerin und auch Co-Choreographin West Side Story) für das Jubiläum des ZJSO und Tanz beim Openair Kino Luzern.

In den letzten zehn Jahren arbeitete Sara Gautschi in verschiedenen Funktionen am School Dance Award mit. Dass die Musikschule Meggen ein seit Jahren fest verankertes Tanzangebot aufweist, begeistert sie. Sie freut sich jetzt schon auf ihr neue Aufgabe zum Schuljahresbeginn.

Christa Vogt
Leiterin Musikschule

Musikschule Meggen

Über die Kunst der Wiederanmeldung

Musik ist ein wundervolles Geschenk an uns Menschen. Ob wir Musik hören, zur Musik uns bewegen, selber Musik machen – oder alles zusammen – Musik ist so vielfältig, dass sie alle Menschen in irgendeiner Form erreicht und beglückt.

Fängt ein Kind mit dem Instrument an, läuft es meistens sehr gut, die Begeisterung ist gross. Zu einer Entwicklung mit und an dem Instrument gehören Höhen und Tiefen. Mal läuft es gut, die Fortschritte sind erfreulich und motivierend.

Und plötzlich stagniert die Entwicklung, das eigene Üben wird zur Qual, der befruchtende Fortschritt fällt aus. Ist in diesem Moment noch die Schule fordernd, fehlt oft die Ausdauer und das Instrument wird abgewählt. Die Eltern mögen dann keinen Druck aufsetzen und nehmen den Entscheid ihrer Kinder bedauernd zur Kenntnis. Der kurzfristige Entscheid, mit dem Instrumentalunterricht vorzeitig aufzuhören, wird aber in der Regel später bedauert. Wie oft hörte ich in meinem Leben als Musiklehrerin: «So schade, dass ich mit dem Instrument aufhörte, meine Eltern hätten mich halt zwingen müssen.» Mit sich selber und seinen



Musikschule: Neu- und Wiederanmeldung

Im April/Mai ist die Zeit der Neu-, aber auch der Wiederanmeldung für die Musikschule. Mit der Wiederanmeldung entscheidet man sich jährlich von Neuem für die Freude des Musizierens.

Anmeldeschluss: Freitag, 10. Mai 2024.

Instrumentenparcours: Samstag, 20. April 2024, 09.30 bis 12.00 Uhr, Gemeindehaus und Hofmattareal.

Fortschritten Geduld zu haben, bildet eine grosse Herausforderung. Eine Durststrecke durchzuhalten und Ausdauer zu entwickeln, sind aber kaum zu überschätzende positive Charaktereigenschaften, die man auch mit Hilfe des Instruments erlernen kann. Als Leiterin der Musikschule freue ich

mich nicht nur über zahlreiche Neuanmeldungen, sondern auch über zahlreiche Wiederanmeldungen. Mit einer Wiederanmeldung entscheidet sich ein Kind oder Jugendlicher, das Geschenk des Musizierens immer wieder neu zu beleben.

Christa Vogt
Leiterin Musikschule

So tickt die Megger Jugend heute

Anhand dreier Interviews mit Schülerinnen und Schülern der 1. Oberstufe möchten wir Ihnen einen kleinen Einblick in die Lebenswelt von jungen Menschen aus Meggen geben.

Interview mit Yves und Mael

**Cindy Kronenberg, Kinder- und Jugend-
arbeiterin: Ciao zäme, möchtet ihr euch
beide vorstellen? Wer seid ihr?**

Yves: Ich bin Yves, 13 Jahre alt und mein Hobby ist Fussball.

Mael: Ich bin Mael, auch 13 Jahre alt und meine Hobbys sind Fussball und Gamen.

Wie bist du zum Gamen gekommen und was mach dir dabei so viel Spass?

Mael: Es ist unterschiedlich, welches Game du spielst. Bei Fortnite geht es um Kämpfen und das macht schon irgendwie Spass. Ich kann es eigentlich nicht erklären, aber Fussball ist auch cool.

Und was findest du so lässig am Fussball, Yves?

Yves: Es ist einfach mega cool, man kann mit Kollegen zusammenspielen.

Schön. Apropos Kollegen: Ihr seid ja mit euren Freunden im Skilager. Wie ist das Skilager mit der ersten Oberstufe?

Yves: Bis jetzt sehr, sehr cool. Das Essen ist sehr fein. Ja, schon top.

Mael: Es ist gut zum Skifahren, denn ich habe Freunde (in der Gruppe), welche im gleichen Tempo fahren. Jedoch hat es hier leider nur eine schwarze Piste.

Seid ihr mit euren Kollegen auch in Meggen unterwegs? Wo haltet ihr euch in Meggen am liebsten auf?

Mael: Kommt drauf an, an welchem Wochentag. Unter der Woche meistens nicht, wenn dann am Mittwoch. Sonst muss ich lernen. Am Freitag gehe ich jedoch meistens raus. Ins JAM oder irgendwo anders. Manchmal auch nicht.

Und wo bist du so unterwegs?

Yves: Mittwochs bin ich meistens nicht unterwegs. Freitag gehen wir manchmal ins JAM oder sind sonst einfach draussen mit Kollegen.



Mael und Yves

«Draussen» heisst mit Freunden chillen im öffentlichen Raum?

Yves/Mael: Ja.

Und im JAM, was gefällt euch da oder wieso geht ihr ins JAM?

Yves: Im JAM gefällt uns, weil wir quasi machen können, was wir wollen. Es gibt schon Regeln, aber man hat einen sehr offenen Bereich, was man machen kann und was nicht.

Mael: Es ist einfach cool, weil es gratis ist. Es ist ein guter Raum für Jugendliche. Man kann gut spielen und so.

Danke. Was mögt ihr denn in Meggen?

Yves: Ich bin in Meggen aufgewachsen, darum ist Meggen schon cool. Wir haben eine Schule, wir haben Einkaufsmöglichkeiten.

Was kaufst du denn so ein?

Yves: Essen oder Snacks für zwischendurch oder wenn wir am Abend noch raus gehen.

Mael: Meggen ist sehr cool. Wir haben auch eine Badi. Zudem sind wir auch sehr

nahe an der Stadt, können auch schnell Kleider shoppen gehen.

Gehst du denn Kleider shoppen?

Mael: Jetzt nicht mehr viel. Ich habe schon genug Kleider, aber es ist halt cool, wenn man schnell in die Stadt kann.

Und gibt es etwas, was ihr euch in Meggen wünschen würdet, was euch in Meggen fehlt oder ihr nicht so cool findet?

Yves: Ich würde mir wünschen, dass in Meggen eine Art Mall (Einkaufscenter) kommen würde. Das fände ich noch cool.

Warum?

Yves: Dann kann man Kleider shoppen oder etwas holen. Ich finde das einfach viel angenehmer, wenn man nur mit dem Velo ein paar Meter fahren kann und dann ist man schon da und man so «rausgehen kann».

Mael: Mehr Geschäfte. Coop und Volg sind schon gut, aber ein Dönerladen oder eine Mall wären super.

Cindy Kronenberg: «Vielen herzlichen Dank den Schülerinnen und Schülern für die Interviews.»

Interview mit Iris

Cindy Kronenberg, Kinder- und Jugendarbeiterin: Wir sind jetzt gerade in Elm, im Skilager. Möchtest du mal sagen, wer du überhaupt bist und was du hier in Elm machst?

Iris: Also ich bin Iris, ich bin Schülerin der Sekundarstufe und ich bin hier im Skilager mit anderen von der Stufe.

Mega cool. Wir haben uns noch nie gesehen im Jugendtreff. Kann das sein?

Ich war auch schon da, aber noch nie wirklich drin.

Okay. Gibt es einen Grund, warum du nicht im Jugendtreff bist?

Ich habe halt am Nachmittag viele Hobbys und gehe auch mit Kollegen raus.

Was hast du denn für Hobbys?

Ich tanze und spiele Klavier.

Sehr cool. Du sagst du gehst oft raus. Wohin geht ihr?

Meistens in Meggen irgendwo oder in die Stadt.

Und was macht ihr in der Stadt und was in Meggen?

In Meggen setzten wir uns irgendwo mit einem Getränk hin und reden. In der Stadt gehen wir shoppen oder chillen auch irgendwo.

Draussen zu chillen und reden ist dir wichtig für die Freundschaft mit Kollegen?

Ja genau.

Wieso ist das so wichtig?

Ich finde, das stärkt den Zusammenhalt. Wenn du nicht sprichst oder nur übers Smartphone, weiss man nicht, wie sich die andere Person richtig fühlt. Ich finde mit Sprache kann man sich besser ausdrücken.

Gibt es einen Ort in Meggen, wo du dich alleine oder mit deinen Freundinnen gerne aufhältst?

Meistens sind wir am See oder im Hofmatt.

Was macht diesen Ort so cool?

Dort kann man viel machen. Es gibt viele

Plätze, wo man sitzen und reden kann, ohne gestört zu werden.

Ohne gestört zu werden bedeutet, dass ihr noch durch andere Leute/Erwachsene gestört werden?

Ja.

Gibt es etwas in Meggen, was du besonders lässig findest oder etwas, dass dich fest nervt?

Ich finde Meggen sehr cool. Denn es gibt auch eine Musikschule und ein Schwimmbad und alles. Es gibt andere Schulen, die haben das nicht.

Stimmt. Gibt es auch etwas, dass du dir wünschen würdest für Meggen oder etwas, das du nicht cool findest?

Nein. Ich finde, es hat schon alles.

Und wie hat es dir hier im Skilager gefallen?

Ich finde es mega cool. Auch mit dem Abendprogramm, es gibt immer Abwechslung. Das Skifahren ist auch cool, man lernt andere kennen, die man sonst nicht so viel sieht.

Interview mit Bianka und Malin

Cindy Kronenberg, Kinder- und Jugendarbeiterin: Ciao zäme, wer seid ihr?

Bianka: Ich bin Bianka, Freunde nennen mich auch gerne Bibi.

Malin: Ich bin Malin und 13 Jahre alt.

Was bedeutet euch zwei Freundschaft? Ist Freundschaft für euch wichtig?

Bianka: Ja, mir ist Freundschaft wichtig, weil es immer schön ist, seine Freunde jeden Morgen in der Schule zu sehen und weil ich mit ihnen über alles reden kann. Freundschaft bedeutet für mich, dass man sich auf Freunde verlassen kann und dass man Spass mit ihnen hat. Man hat keine Angst, ihnen etwas zu sagen oder etwas falsch zu machen, sie sind immer für dich da.

Malin: Freundschaft ist mir auch sehr wichtig, weil ich meinen Freundinnen alles erzählen kann und ich ihnen vertraue. So können sie mir dann auch helfen, wenn ich Unterstützung brauche.

Wo seid ihr mit euren Freundinnen am liebsten unterwegs?

Bianka: Am liebsten bin ich mit meinen Freunden bei ihnen oder bei mir zuhause oder auf einem Spielplatz am Chillen.

Malin: Ich bin mit meinen Freunden sehr gerne im Hofmatt oder im JAM und im Sommer auch sehr gerne am See.

Wieso im Hofmatt oder am See?

Bianka: Wir sind gerne an diesen Orten, weil wir dort ungestört sind. Da können wir uns auch mal «austoben».

Malin: Wir sind sehr gerne im Hofmatt, am See oder im JAM, weil wir dort ungestört reden können und Spass haben.

Austoben, was meinst du damit?

Bianka: Ich meine damit nicht etwas kaputt machen. Ich meine eher mal etwas verrückt sein. Ein bisschen «herumspinnen», ohne dass gleich Erwachsene kommen.

JAM: Kleiner Ausblick auf Präventionswoche und «Meggen spielt»

Sehr gerne weisen wir noch auf zwei unserer Projekte hin, welche bis zu den Sommerferien anstehen:

Während der Osterferien findet vom **8. bis 12. April 2024** die **Präventionswoche «Alles klar» zu sexueller Gesundheit** statt, bei welcher über Körper, Schönheit, Konsens und auch erste Sexualität mit den jungen Erwachsenen gesprochen wird.

«Meggen spielt» für die ganze Bevölkerung beim Schulhaus Zentral Am Sonntag, 9. Juni 2024, findet in Zusammenarbeit mit Pfadi, JuBla, MaPaKi, der katholischen und reformierten Kirche sowie den Schülerinnen- und Schülerbands der Primar- und Oberstufe **«Meggen spielt»** statt. Dazu ist die Bevölkerung eingeladen. Es wird Völki gespielt und gebastelt. Es gibt ein Riesen-Geländespiel, Konzerte, Crazy Karts, Bubble Soccer, ein Gumpischloss und vieles andere mehr. Wir freuen uns auf euch.

Bibliotheken: Neues Projekt «Book Selfie»

Im Frühling starten wir, die Gemeinde- und die Schulbibliothek, unser neues Projekt: «Book Selfie».

Schülerinnen und Schüler ab der 3. Klasse werden dazu eingeladen, ein kreatives Selfie mit ihrem ausgewählten Buch zu erstellen (Gesicht nicht erkennbar).

Wettbewerb

Die entstandenen Selfies werden in einem Wettbewerb eingereicht. Als Dankeschön erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein kleines Geschenk und nehmen automatisch an unserer Endverlosung teil.

Spass und Bildung

Das «Book Selfie»-Projekt vereint Spass und Bildung, indem die Schülerinnen und Schüler kreativ ihre Leseindrücke miteinander teilen und so die Freude am Lesen stärken.

Wir freuen uns auf viele kreative Book-Selfies!

Monika Peer
Leiterin Bibliothek

Leseshow in der Bibliothek Meggen

Lassen Sie sich vom Lesefieber anstecken!

Buchhändlerin Manuela Hofstätter ist mit ihrer Leseshow erneut Gast bei uns in der Bibliothek Meggen! Und zwar an der Sonntagsmatinee vom 28. April 2024 um 10.30 Uhr.

Manuela Hofstätter betreibt den vielbeachteten Buchblog «lesefieber.ch». Unter dem Stichwort «Lesefieber on Tour» reist sie quer durch die Schweiz und präsentiert Buchneuheiten auf äusserst erfrischende Weise und für jeden Geschmack. Geniessen Sie einen überraschenden und unterhaltsamen Sonntagmorgen mit aktuellen Lesetipps der beliebten Buchexpertin. Mit Anmeldung und Türkollekte Anschliessend wird ein Apéro offeriert. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! **Anmeldungen bitte unter**

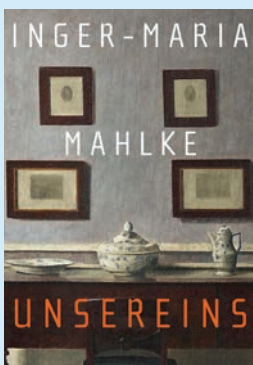
– bibliothek@meggen.ch oder
– Tel. Nr. 041 377 51 80.

Monika Peer, Leiterin Bibliothek



Buchhändlerin Manuela Hofstätter heisst Sie Ende April 2024 zu ihrer Leseshow in der Bibliothek Meggen herzlich willkommen.

Leseempfehlungen des Bibliotheksteams



Monika Peer
Inger-Maria Mahlke
«Unsereins»

Mit «Unsereins» hat Inger-Maria Mahlke ein literarisches Sittengemälde der norddeutschen Handelsstadt Lübeck am Ende des 19. Jahrhunderts geschrieben. Während Thomas Mann in den «Buddenbrooks» den Aufstieg und Fall einer Kaufmannsfamilie erzählte, kontrastiert Mahlke in ihrem Roman die Lebensgeschichten der Hausangestellten, Lohndiener und Kinder aus einfachen Verhältnissen mit den Krisen der bürgerlichen Oberschicht.



Sandra Strotz
Michiko Aoyama
«Frau Komachi empfiehlt ein Buch»

Fünf Kurzgeschichten, fünf Schicksale: Die Hauptfiguren stecken gerade inmitten einer Lebenskrise und landen zufällig in der Gemeindebibliothek in Tokio bei Komachi. Sie empfiehlt jedem von ihnen ein zusätzliches Buch zur Ausleihe. Diese ungewöhnliche Buchempfehlung hat überraschende Auswirkungen und verändert nachhaltig den Lebensweg der Charaktere. «Frau Komachi empfiehlt ein Buch» ist ein wunderschönes, ruhiges und tiefgreifendes Buch.

Neuheiten in der Bibliothek

Neue Bücher

Archer Jeffrey	Im Auftrag der Krone
Arnaldur Indriðason	Das dunkle Versteck
Bannalec Jean-Luc	Bretonische Sehnsucht
Caplin Julie	Das kleine Schloss in Schottland
Capus Alex	Das kleine Haus am Sonnenhang
Dahl Arne	Stummer Schrei
Engberg Katrine	Glutspur
Förg Nicola	Zornige Söhne
French Nicci	Blutsbande
Kürthy Ildikó	Eine halbe Ewigkeit
Kröhn Julia	Papierkinder
Lagercrantz David	Das Bild der Toten
Lind Hera	Das einzige Kind
Ludlum Robert	Die Bourne Lüge
Mall Sepp	Ein Hund kam in die Küche
Mann Sunil	In bester Absicht
Mansour Monika	Der Himmel über den Alpen
Maron Monika	Das Haus
Martin Pierre	Monsieur le Comte und die Kunst der Täuschung
Mo Johanna	Nebelstunde
Morrison Toni	Sehr blaue Augen
Murakami Haruki	Die Stadt und ihre ungewisse Mauer
Noll Ingrid	Gruss aus der Küche
Nunez Sigrid	Die Verletzlichen
Poznanski Ursula	Die Burg
Schuster Stephanie	Einfach lieben
Strobel Arno	Mörderfinder

Thiesler Sabine	Romeos Tod
Tsokos Anja	Heinz Labensky

Neue Hörbücher

Allende Isabell	Der Wind kennt meinen Namen
Capus Alex	Das kleine Haus am Sonnenhang
Hauptmann Gaby	Hoffnung auf eine glückliche Zeit
Leon Donna	Feuerprobe
Moyes Jojo	Das Haus der Wiederkehr
Neuhaus Nele	Monster
Noll Ingrid	Gruss aus der Küche
Schlink Bernhard	Das späte Leben

Neue DVDs

Enkel für Fortgeschrittene | Lou, Abenteuer auf Samtpfoten | Past Lives – In einem anderen Leben | Hochzeit auf Umwegen | Im Herzen jung | Oppenheimer

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Freitag	15.00–18.00 Uhr
Mittwoch, Samstag	09.30–12.00 Uhr

Öffnungszeiten während der Osterferien:

Dienstag, Donnerstag,	15.00–18.00 Uhr
Samstag	09.30–12.00 Uhr

(Ostersamstag bleibt die Bibliothek geschlossen)

Bibliothek/Artothek

Hauptstrasse 50 | Tel. 041 377 51 80
www.meggen.ch | www.bvl.ch



Diana Georgi
Lynn Cullen
«Die Formel der Hoffnung»

Wem «Eine Frage der Chemie» gefallen hat, dem empfehle ich wärmstens «Die Formel der Hoffnung». Das Buch handelt von der Ärztin und Wissenschaftlerin Dr. Dorothy Millicent Horstmann. Sie widmete ihr Leben der Forschung nach einem Mittel gegen Kinderlähmung. Der Roman erzählt von der langwierigen Suche nach einem Impfstoff und gibt spannende Einblicke in die Welt der Wissenschaft. Besonders beeindruckten mich der Ehrgeiz und die Durchsetzungskraft von Dr. Horstmann in einer Zeit, die von Männern dominiert war. Ein beeindruckender und fesselnder biografischer Roman.



Andrea Däschler
Peter Wohlleben
«Das geheime Leben der Bäume»

Der Wald ist voller Geheimnisse. Bäume tauschen über chemische Botenstoffe Informationen untereinander aus, haben ein Gedächtnis und pflegen ihre Nachbarn. In seiner detaillierten und sehr aufwendig gestalteten Graphic Novel eröffnet uns der Förster Peter Wohlleben ungeahnte Einblicke in das verborgene Leben der Bäume und zeigt uns den Wald von einer völlig neuen Seite. Dabei beruft er sich auf die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse.

Kunstsammlung Meggen

Zeitgenössische Kunstwerke angekauft

Die Kunstsammlung Meggen wurde auch im Jahr 2023 wieder mit einigen tollen zeitgenössischen Kunstwerken erweitert. Mehrere Ankäufe stammen dabei aus dem Programm im Benzeholz.

In der Ausstellung Diagonale, Blitze und Kreise begeisterte uns Concentration (2013) von Livia Gnos – ein hypnotisierendes Aquarell auf Papier. Die von Hand gezogenen, spiralförmigen Linien bilden von zwei Zentren ausgehend die unterschiedlichsten Überschneidungspunkte und -felder. Die Arbeit zeugt von einer faszinierenden Konzentration sowie einer genauen, beinahe meditativen Arbeitsweise der Künstlerin.

Einzelausstellung (Virtual) Realities von Sebastian Utzni

In der Einzelausstellung (Virtual) Realities von Sebastian Utzni wurde die fotografische Serie Conticuere omn (2023) ausgestellt, die der Künstler

mit der Camera Obscura aufgenommen hat. Darauf zu sehen sind Schattwürfe von militärischen Denkmälern in der Innerschweiz. Die angekaufte Arbeit fokussiert sich auf eine Gedenktafel, die sich im Meggerwald befindet und im Rahmen eines US-amerikanischen Bomberabsturzes im Zweiten Weltkrieg aufgestellt wurde. Der konzeptuell arbeitende Künstler verortet die Aufnahme mit einer Ergänzung des Titels in Klammern.

Herbstausstellung der Gebrüder Bisig, Regiokunst-Ausstellung

In der Herbstausstellung der Gebrüder Bisig ergänzten wir unsere Sammlung mit der kleinformatigen Collage The Limewood Sculptors 2 (2022) von Flurin Bisig. Die präzise Anordnung von Torsen und Faltenwürfe ist alsbald in der Arthothek in Meggen zu sehen und kann ausgeliehen werden.

In der Regiokunst-Ausstellung im Benzeholz überzeugten uns Sara Stäubles dreiteilige Filz-Werkarbeit i fell

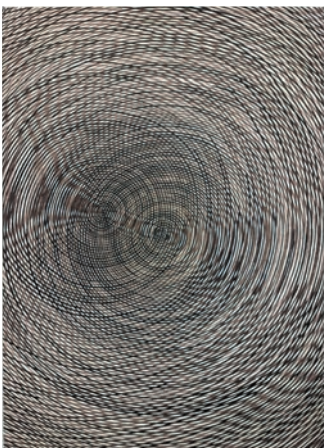
into hypnotic storms I-II (2023), Bild 2 (2021) von Gisela Wohlgemuth und Crash Landing (2023), zwei zinngegossene Vogelfüsse von Andreas Brunner.

Darüber hinaus wurden Ankäufe aus weiteren Ausstellungen getätigt

Das wohl zu unseren grössten Arbeiten in der Sammlung zählende Gemälde von Shannon Zwicker Melting Into the Sweet Fantasy (2023) wurde in ihrer Einzelausstellung sweet spots for soft bodies im sic! Elephanthouse in Luzern erworben.

In der jährlichen zentral!-Ausstellung des Kunstmuseums Luzern erwarben wir weitere zwei Werke: Die audiovisuelle Rauminstallation simpler Moment – kompliziertes Leben (2023) von Andrea Fotmann und Anymiss (2023), eine Assemblage von handgefertigter Teppichen aus Molton und Wellblechdach, von Markéta Jáchimová.

Fachgruppe Kunstankauf



Livia Gnos
Concentration, 2013



Flurin Bisig
The Limewood
Sculptors 2, 2022



Sebastian Utzni
Conticuere omn (Meggen: Gedenktafel
für einen US-amerikanischen Bomberabsturz
im Zweiten Weltkrieg), 2023



Sara Stäuble
i fell into hypnotic
storms I-III, 2023

Kunstsammlung Meggen

Shannon Zwicker – Berührende Blicke

In der Artothek der Gemeinde Meggen ist das Gemälde «Melting Into the Sweet Fantasy», 2023, von Shannon Zwicker ausgestellt.

Shannon Zwicker setzt sich malerisch mit der Beziehung zum eigenen Körper auseinander und findet Formen, die nicht exkludierend sind, sondern lustvoll, zärtlich und fürsorgend.

Sofort fällt die lila Fläche auf. Selbstbewusst nimmt sie den Raum ein. Und schmiegt sich dennoch zärtlich und weich der Umgebung an. Dem dunkelroten Untergrund mit breit geschwungenen sichtbar gelassenen Pinselstrichen.

Wie ein wallender Schleier verhüllen sie tiefere Schichten und enthüllen zugleich ein geheimes Begehren. Mittendrin eine Öffnung, die Einblick gibt in das feurig-rote Herz. Feine Striche mit Ölkreide streicheln achtsam über die Haut der Malkörper. Er tasten neugierig ihre Grübchen. Kitzeln, wie Finger, die in einer Falte nach etwas suchen. Berührungen, die das Bild zum Vibrieren bringen. Malen ist ein Tasten, auf der Haut, welche die Leinwand ist.

Malerei als intime Sprache

Shannon Zwicker (*1992) wuchs in Graubünden auf und absolvierte 2016 in Luzern den Bachelor in Bildender Kunst an der Hochschule Luzern – Design & Kunst. Parallel zu ihrem Studium arbeitete sie lange in der Kunsthalle Luzern.

Nach ihrem Abschluss in Luzern zog es sie an die Zürcher Hochschule der Künste, wo sie ihre künstlerischen Perspektiven erweitern wollte. Nach ihrem Masterabschluss 2022 fasste sie den Entschluss, ganz auf die Kunst zu setzen. Keine Selbstverständlichkeit.

Denn das Berufsbild der freien Künstlerin existierte in ihrer Familie nicht. Weshalb sie zuerst Angewandte



Shannon Zwicker, «Melting Into the Sweet Fantasy», 2023, ausgestellt in der Artothek der Gemeinde Meggen an der Hauptstrasse 50.

Kunst wie Grafik und Illustration oder Vermittlung, also Unterricht, in Erwägung zog. Doch sie ist überzeugt, dass sie etwas zu sagen hat und Malerei ihre Sprache dafür ist.

Der Blick auf den Körper

Shannon Zwicker möchte die Kunstgeschichte, in der weibliche Positionen kaum vertreten sind und der männliche Blick auf Körper vorherrschend ist, mit ihrer Perspektive auf ihren Körper erweitern. In ihrer Malerei findet sie eine poetische Sprache, mit der sie

die normativen Schönheitsvorstellungen in unserer Gesellschaft und ihre Beziehung zum eigenen Körper thematisieren kann. Ohne aber jene Bilder und Blicke zu reproduzieren, die sie kritisieren möchte. Sie möchte Raum einnehmen können, dabei andere Stimmen zulassen und weiche Formen finden, die nicht ausschliessend sind, sondern die eine lustvolle, zärtliche und fürsorgende Gemeinschaft wachsen lassen.

Michel Rebosura

Einzelausstellung im Benzeholz

Katrin Keller: «In und aus der Balance»

Mit der Einzelausstellung von Katrin Keller (*1985) startet im Benzeholz die Saison 2024.

Unter dem Titel «Grounded unrest» untersucht die Künstlerin den Moment der Instabilität. Als Ausgangspunkt dient ihr die Erde selbst, die uns als stabiler Boden erscheint. Mit beiden Füßen auf dem Boden stehen meint so auch sicher im Leben zurechtzukommen oder solide und pragmatisch zu sein. Dies mag vor allem in einer erdbebenarmen Region wie der Schweiz stimmig erscheinen, während sich beispielsweise in Island die Auswirkungen vulkanischer Prozesse auf die Landschaft als Ausdruck von Instabilität und Veränderung regelrecht aufdrängen.

Geologische Prozesse als Konstante ihrer Arbeit

Katrin Keller reiste zweimal nach Island. Nach ihrem ersten Aufenthalt im Jahr 2017 widmete ihr der Bjarmanes Exhibiton Space in Skagaströnd eine Einzelausstellung. 2019 nahm die Künstlerin weiter am SÍM Residency-Programms teil. Die Erfahrungen, die sie vor Ort gemacht hat, haben ihre künstlerische Praxis geprägt und so sind geologische Prozesse zu einer Konstante in ihrer Arbeit geworden. Fortan wurde der Boden als grundlegende, vermeintlich stabile, sich tatsächlich aber ständig bewegende Basis zum wiederkehrenden Motiv.

Überwachungs- und Stabilisierungsversuche

Damit einhergehend interessiert sich Katrin Keller auch für Überwachungs- und Stabilisierungsversuche, die vorwiegend in felsigen Regionen zu finden sind und von unserem Versuch zeugen, die Erde ein Stück weit «still zu halten». So sind es Fragen nach Kontrolle und deren Verlust, nach Fragilität, Bewegung und prekärem Stillstand, die in ihrer künstlerischen Auseinandersetzung immer wieder auftauchen.

Ab 2020 tauchen unter anderem Pylonen – bewegliche, kegelförmige Verkehrszeichen zur Absperrung



Katrin Keller

Aufruf: Spannende Geschichten gesucht

Im Mai eröffnet das Benzeholz eine Doppelausstellung. In der Vorbereitung dazu möchte der Künstler Andreas Weber Menschen, die in Meggen leben und arbeiten, zu Wort kommen lassen. Haben Sie eine gute Geschichte? Sind Sie vielleicht bereit, über Privilegien zu sprechen (und wie man sie nutzt)? Brennt Ihnen sonst etwas unter den Nägeln? **Andreas Weber sucht Gesprächspartnerinnen und Geschichtenerzähler. Weitere Informationen und Kontakt:** info@andreasweber.tv

und Warnung – in ihren Arbeiten auf. Katrin Keller verweist mit deren Einsatz auf die vielen Baustellen in der Welt und im Leben. Aufmerksamkeit erhaschend fungieren Pylonen als Alarmsignale und deuten darauf hin, sich achtsam zu bewegen oder einen Ort zu umgehen.

Fragiles Gleichgewicht zwischen Aufrichten und Fallen

Im Rahmen der Ausstellung im Benzeholz entwickelt die Künstlerin eine fragile Installation mit deren Einsatz. Unter dem Titel «pylons on pause» sind die Pylonen um 90 Grad gekippt in einem Kreis arrangiert und damit von ihrer eigentlichen Funktion entkoppelt. Mit der Einbindung der Verkehrszeichen verweist Keller somit auf unseren Umgang mit Prozessen der Veränderung und Transformation.

Die erste institutionelle Einzelausstellung

Katrin Keller arbeitet konzeptionell: Immer wieder lässt sie sich auf neue Orte und Situationen ein, wobei sie Formen und Medien stets in Bezug auf den Kontext bestimmt. Sie kombiniert Medien wie Zeichnung, Video und Objekte in installativen Umsetzungen. Im Benzeholz findet die erste institutionelle Einzelausstellung der in Luzern lebenden und arbeitenden Künstlerin statt.

Katrin Sperry
Kuratorin Benzeholz

Hinweise

Ausstellung:

Katrin Keller
Grounded unrest
Bis 28. April 2024 im Benzeholz
Öffnungszeiten: Donnerstag,
Samstag und Sonntag von
14.00 bis 18.00 Uhr

Save the Date:

Finissage mit Künstlergespräch
am 28. April 2024, 16.00 Uhr,
Katrin Keller im Gespräch mit
Katrin Sperry, Kuratorin

Die Post in Meggen

Ein Teil des kollektiven Gedächtnisses

Es gibt zahlreiche Anzeichen dafür, dass neben dem selbst Erlebten viele weitere Informationen unsere Erinnerungen formen: Alte Fotos oder Erzählungen der Eltern prägen etwa, wie man sich an seine Kindheit erinnert, und historische Schriften vermischen unsere persönlichen Erfahrungen mit Schilderungen von Freunden.

In diesem Sinne dienen Archive der Authentifizierung der meist mündlichen Überlieferungen.

Eine 5-Rappen-Marke weckt Erinnerungen

Und weil das Postwesen in Meggen ein wichtiger Teil des gesellschaftlichen Lebens war (und ist), finden sich im Archiv etliche Unterlagen dazu.



Aufmerksam geworden bin ich durch eine alte Briefmarke, die von

den PTT 1963 in Umlauf gebracht wurde. Ich kannte diese Marke, weil ich sie oft verwendet habe in meiner Jugendzeit; sie zeigt einen spätmittelalterlichen Standesläufer, der mit einem Brief unterwegs ist. Die Läufer standen ausschliesslich im Dienst des Rates oder ihrer Obrigkeit.

Einen privaten Briefverkehr gab es im Mittelalter kaum. Pergament war teuer. Erst die Einführung von erschwinglichem Papier und die Alphabetisierung führten ab dem 19. Jahrhundert zu einem wachsenden Schriftverkehr. Im Archiv befindet sich die Schrift «Von Boten und Postverbindungen im alten Staat Luzern» von Robert Sigrist, die diesen historischen Prozess ausführlich beschreibt.

Was aber eine Entwicklung zu einer Post im heutigen Sinne entscheidend erschwerte, war, nebst den Wegzöllen, die Währungsvielfalt. Allein in der Stadt Luzern waren Rappen, Schillinge, Kreuzer und gar Batzen im Umlauf.

Die Helvetik als Geburtsstätte der modernen Post

Nun galt es Ordnung zu schaffen. Am 13. Mai 1798 wurden Gesetze, Verordnungen und Beschlüsse erlassen, die

ein staatlich geordnetes Postwesen aufgleiste. Zunächst im Kanton, dann später auf Gemeindeebene, was 1816 Jakob Muggli im Benzeholz eine Dienststelle als «Postablagegehalter» verschaffte. 1849 ist eigentlich das Gründungsjahr der eidgenössischen Post.

Und jetzt geht es in Meggen Schlag auf Schlag. Das Dampfschiff löst den Transport der Briefe mit dem Ruderschiff ab. Der erste Briefträger wird 1874 eingestellt und die Bahnpost erreicht 1897 die Gemeinde Meggen.

Es gäbe noch so viel zu erzählen über die Fähnisse der Schweizer und der Megger Post im 20. Jahrhundert

Die Post in Meggen bewegte sich und wechselte den Standort vom Bahnhofweg 1 an die Hauptstrasse 21 und von dort an den heutigen Standort an die Hauptstrasse 54.

Erwähnt sei hier noch die Einführung der PTT-Velos in den 20er-Jahren, was das Austragen der Briefe sowohl erleichterte als auch beschleunigte. Und seit Anfang 2017 sind auch in Meggen die dreirädrigen Zustellfahrzeuge batteriebetrieben unterwegs.

Rolf Brem (1926–2014), der Megger Bildhauer und Ehrenbürger, hat 1985 mit seiner Skulptur «Pöstler» eine zeitlose Figur geschaffen

Als Vorlage diente ihm das PTT-Velo Jahrgang 1946, 1-Gänger mit Rücktritt. Trotzdem zeitlos, weil die Bahnhofpost Luzern 2 bei der Uni Luzern gar nicht mehr existiert. In jeder Zeit fassbar, weil der Künstler konsequent und anschaulich die Inspiration für seine Kunst im Alltag fand.

Unsterbliches Denkmal

Als guter Beobachter wusste Rolf Brem das Ursprüngliche im Menschen intuitiv zu erfassen und konkret darzustellen. Das unsterbliche Denkmal vor der Universität scheint dort



zwar ein wenig aus der Zeit gefallen, geradezu anachronistisch, aber trotzdem ist allen Betrachtern und Betrachterinnen seine Intension auf Anhieb klar. Ein Gedächtnis der besonderen Art.

Und hier schliesst sich der Kreis. Dank Rolf Brem wissen wir, wie der Pöstler in der unmittelbaren Nachkriegszeit aussah, der in der Gemeinde Meggen die Post und sogar die AHV ins Haus gebracht hat.

Hannes Stöckli
Archivar historisches Archiv

März 2024

Sa. 30. SGF Meggen, Brockenstube Gemeindehaus, 09.00 – 12.00 Uhr

April 2024

Mo. 01. Auferstehungsweg «Konzert für 4-stimmigen Chor» Magdalenenkirche, 17.00 – 18.00 Uhr

Di.–Fr. 02.–05. SGF Meggen, Sport- und Kreativwoche 08.00 – 17.00 Uhr

Sa. 06. SGF, Brockenstube Gemeindehaus, 09.00 – 12.00 Uhr

Sa. 13. SGF, Brockenstube Gemeindehaus, 09.00 – 12.00 Uhr

Mo. 15. Mütter- und Väterberatung Meggen Räumlichkeiten Spitex, am Dorfplatz 5, 14.00 – 17.00 Uhr

Di. 16. Samariter Meggen, 3. Übung Update First Aid Stufe 2 IVR Gemeindehaus, Sitzungszimmer 2 EG Rigi, 20.00 – 22.00 Uhr

Mi. 17. Frau trifft sich, «Seinem Körper etwas Gutes tun» Reformierte Kirche, 09.30 – 11.30 Uhr

Kinder- und Jugendarbeit Meggen, Kidstreff 4.–6. Primarstufe Hauptstrasse 32, 13.30 – 15.45 Uhr

Ökumenisches Friedensgebet Reformierte Kirche, 18.00 – 18.30 Uhr

Do. 18. SGF Meggen, Mittagsclub Sunneziel, 12.00 – 14.00 Uhr

Fr. 19. Reformierte Kirche, Power Girls Jugendraum, 18.15 – 21.15 Uhr

Reformierte Kirche, Power Boys Meggerwald beim Parkplatz Restaurant Schönau, 18.30 – 21.00 Uhr

Sa. 20. SGF Meggen, Brockenstube Gemeindehaus, 09.00 – 12.00 Uhr

Jubiläumswochenende «50 Jahre Schloss Meggenhorn im Besitz der Gemeinde» Meggenhorn

Degustation und Verkauf Schlosswein Kelterei Schloss Meggenhorn, 09.00 – 13.00 Uhr

So. 21. Jubiläumswochenende «50 Jahre Schloss Meggenhorn im Besitz der Gemeinde» Meggenhorn

Mo. 22. Quartierverein Lerchenbühl-Meggenhorn, Generalversammlung Restaurant Pyramide, am Dorfplatz 3, 19.30 – 23.00 Uhr

Di. 23. Degustation und Verkauf Schlosswein Gemeindehaus, 16.30 – 19.00 Uhr

Mi. 24. Kinder- und Jugendarbeit Meggen, Kidstreff 4.–6. Primarstufe Hauptstrasse 32, 13.30 – 15.45 Uhr

Verein Vielfalter – Natur Meggerwald Lebensraum Waldweiher Bushaltestelle Tschädigen, 17.00 – 20.00 Uhr

Sa. 27. Samariter Meggen, Notfälle bei Kleinkindern Gemeindehaus, Sitzungszimmer 2 EG Rigi, 09.00 – 16.00 Uhr

SGF Meggen, Brockenstube Gemeindehaus, 09.00 – 12.00 Uhr

So. 28. Gemeinde Meggen, Neuwahlen Gemeinderat, Controlling-Kommission, Bildungs- und Einbürgerungskommission

Mo. 29. Mütter- und Väterberatung Meggen Räumlichkeiten Spitex, am Dorfplatz 5, 14.00 – 17.00 Uhr

Di. 30. Spitex Meggen, 30. Mitgliederversammlung, Sofagespräch damals und heute Gemeindesaal, 18.30 – 22.00 Uhr



Mit dem Verein Vielfalter die Schönheiten des Meggerwaldes entdecken (24. April 2024, 17.00 Uhr, www.vielfalter.ch).

Mai 2024

Do.	02.	Degustation und Verkauf Schlosswein Gemeindehaus, 16.30–19.00 Uhr
Fr.	03.	Reformierte Kirche, Power Girls Jugendraum, 18.15 –21.15 Uhr Reformierte Kirche, Power Boys Meggerwald beim Parkplatz Restaurant Schönau, 18.30 –21.00 Uhr Start zur Ausstellung «Umgang mit exotischen Problempflanzen» Dorfplatz
Sa.	04.	SGF Meggen, Brockenstube Gemeindehaus, 09.00 –12.00 Uhr
Di.	07.	Start Qigong in die neue Saison Vorplatz Piuskirche, 09.30–10.30 Uhr
Mi.	08.	Kinder- und Jugendarbeit Meggen, Kidstreff 4.–6. Primarstufe Hauptstrasse 32, 13.30 –15.45 Uhr
Sa.	11.	SGF Meggen, Brockenstube Gemeindehaus, 09.00 –12.00 Uhr Start Badi Meggen in die neue Saison
Mo.	13.	Mütter- und Väterberatung Meggen Räumlichkeiten Spitex, am Dorfplatz 5, 14.00 –17.00 Uhr Samariter Meggen, 4. Übung gemeinsam mit Samariter Adligenswil Udligenswil Gemeindehaus, Sitzungszimmer 2 EG Rigi, 19.30 –21.30 Uhr
Mi.	15.	Reformierte Kirche, Gemeindeausflug zur Ausstellung «Natur. Und wir?» Stapferhaus Lenzburg, 09.00 –18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet Reformierte Kirche, 18.00 –18.30 Uhr
Do.	16.	SGF Meggen, Mittagsclub Restaurant Pyramide, 12.00 –14.00 Uhr
Fr.	17.	Armbrustschützen Meggen Schüler-Armbrustschiessen Zentralschulhaus, Veloeinstellraum, 13.00 –17.00 Uhr Reformierte Kirche, Power Boys Meggerwald beim Parkplatz Restaurant Schönau, 18.30 –21.00 Uhr Reformierte Kirche, Power Girls Jugendraum, 18.15 –21.15 Uhr
Sa.	18.	SGF Meggen, Brockenstube Gemeindehaus, 09.00 –12.00 Uhr
Mo.	20.	Reformierte Kirche, Kinderkirche: «Ökumenische Pfingstfeier im Meggerwald» 17.00 –19.00 Uhr
Di.	21.	Orientierungsversammlung des Gemeinderates zu den Vorlagen der Urnenabstimmung vom 9. Juni 2024 Gemeindegasthaus, 19.30 Uhr
Mi.	22.	Kinder- und Jugendarbeit Meggen, Kidstreff 4.–6. Primarstufe Hauptstrasse 32 , 13.30 –15.45 Uhr
Sa.	25.	SGF Meggen, Brockenstube Gemeindehaus, 09.00 –12.00 Uhr Gemeinde Meggen, Tag der Sonne, Tischmesse mit Megger Unternehmern, spannende Vorträge zum Projekt Wärmeverbund Seewasser in Meggen und «Bemerkenswertes zur Geologie von Meggen» Dorfplatz/Gemeindehaus, ab 09.30 Uhr
Mo.	27.	Mütter- und Väterberatung Meggen Räumlichkeiten Spitex, am Dorfplatz 5, 14.00 –17.00 Uhr
Fr.	31.	Themennachmittag «Qigong – auch für Christ:innen?» Reformierte Kirche, 14.30 –16.00 Uhr

Juni 2024

Sa.	01.	SGF Meggen, Brockenstube Gemeindehaus, 09.00 –12.00 Uhr
Mo.	03.	Samariter Meggen, 5. Übung Update First Aid Stufe 2 IVR Gemeindehaus, Sitzungszimmer 2 EG Rigi, 20.00 –22.00 Uhr
Fr.	07.	Reformierte Kirche, Power Girls Jugendraum, 18.15 –21.15 Uhr Reformierte Kirche, Power Boys Meggerwald beim Parkplatz Restaurant Schönau, 18.30 –21.00 Uhr
Sa.	08.	SGF Meggen, Brockenstube Gemeindehaus, 09.00 –12.00 Uhr
So.	09.	Gemeinde Meggen, Eidgenössische, kantonale und kommunale Abstimmungen, evtl. 2. Wahlgang kommunale Wahlen, Rechnung 2023, Bestimmung externe Revisionsstelle, Gesamtrevision Ortsplanung Meggen, neues Feuerwehreglement Gemeinde
Mo.	10.	Mütter- und Väterberatung Meggen Räumlichkeiten Spitex, am Dorfplatz 5, 14.00 –17.00 Uhr
Sa.	15.	SGF Meggen, Brockenstube Gemeindehaus, 09.00 –12.00 Uhr
Mi.	19.	Kinder- und Jugendarbeit Meggen, Spielnachmittag Hauptstrasse 32, 13.30 –15.30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet Reformierte Kirche, 18.00 –18.30 Uhr
Do.	20.	SGF Meggen, Mittagsclub Restaurant Schössli, 12.00 –14.00 Uhr
Sa.	22.	SGF Meggen, Brockenstube Gemeindehaus, 09.00 –12.00 Uhr Musig am See Fridolin-Hofer-Platz, 17.00–24.00 Uhr
Mo.	24.	Mütter- und Väterberatung Meggen Räumlichkeiten Spitex, am Dorfplatz 5, 14.00 –17.00 Uhr
Do.	27.	Reformierte Kirche, Mann sieht sich 18.30 –21.00 Uhr



GMEINDSPOSCHT MEGGEN

Die nächste Ausgabe erscheint im Juni 2024

ePaper MEGGEN aktuell

Erscheint 10x pro Jahr als PDF, Zustellung per Mail

Abonnieren unter www.meggen.ch/epaper



Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Neuzugler-Apéros geniessen auf dem Aussichtsplatz der Villa St. Charles Hall die wärmende Frühlingssonne und die schöne Aussicht. Seiten 2 bis 4

MEGGEN aktuell

ePaper der Gemeinde Meggen
Ausgabe 45 | 28.2.2024

Gemeindewahlen 2024: Wahlpodium

Der Gewerbeverein Meggen und die fünf Ortsparteien organisieren am Donnerstag, 28. März 2024 um 19.30 Uhr in der Aula Hofmatt 3 ein überparteiliches Wahlpodium mit Moderator Andy Wolf zu den Gemeindewahlen 2024.

Die Neuwahlen des Gemeinderates, der Controlling-Kommission, der Bildungskommission und der Einbürgerungskommission finden am 28. April 2024 statt. Wahlvorschläge für den Gemeinderat müssen spätestens am Montag, 4. März 2024, 12.00 Uhr, bei der Gemeindekanzlei Meggen, Am Dorfplatz 3, eintreffen. Für die Kommissionen sind die Wahlvorschläge bis spätestens am Montag, 11. März 2024, 12.00 Uhr, einzureichen.



Viele Nominationen – spannender Wahlkampf
Auch wenn die Eingabefristen für den Gemeinderat und die Kommissionen noch nicht abgelaufen sind, zeichnet sich bereits heute ein spannender Wahlkampf mit vielen Nominierungen ab. Das überparteiliche Wahlpodium vom Donnerstag, 28. März 2024 zu den Gemeindewahlen bietet eine gute Gelegenheit, die Kandidatinnen und Kandidaten für die einzelnen Sitze näher kennenzulernen.

Weitere Informationen zu den Megger Gemeindewahlen 2024 auf den Seiten 16 bis 26



info@sp-meggen.ch



habsburg@grunliberale.ch



info@diemitte-luzern.ch



info@fdp-meggen.ch



info@sypmeggen.ch

Nächste Ausgabe

Das nächste ePaper erscheint Ende März 2024.
Redaktionsschluss: Montag, 25. März, 08.00 Uhr.

Inhalt 38 Seiten

Mitteilungen der Gemeinde Meggen 1–12
Mitteilungen aus der Gemeinde Meggen 13–38

ePaper MEGGEN aktuell

Digitaler Newsletter der Gemeinde Meggen
Redaktion und Gestaltung:
Kurt Rühle, Kommunikationsbeauftragter

Berichte einsenden | Abo | PDF

Artikel, Fotos und Logos einsenden an
kurt.ruehle@meggen.ch
ePaper abonnieren und PDF herunterladen:
www.meggen.ch/epaper



PDF ePaper
MEGGEN aktuell,
Ausgabe Februar 2024



ePaper
MEGGEN aktuell
abonnieren